

# Amtsblatt

## der Verwaltungsgemeinschaft

# Heideland-Elstertal-Schkölen

mit den Gemeinden Crossen a. d. Elster, Hartmannsdorf, Heideland, Rauda, Silbitz, Walpernhain  
und der Stadt Schkölen

21. Jahrgang

Montag, den 16. Februar 2015

Nr. 2

## SPRECHZEITEN UND RUFNUMMERN

### Verwaltungsgemeinschaft

Crossen an der Elster:	Telefon:	036693 / 470 - 0
Meldebehörde:	Telefon:	036693 / 470 - 19
Verwaltungsstelle Königshofen:	Telefon:	036691 / 51 771
Verwaltungsstelle Schkölen:	Telefon:	036694 / 403 - 0
Meldebehörde Schkölen:	Telefon:	036694 / 403 - 16

### Crossen/ Königshofen

Montag	geschlossen	
Dienstag	09.00 - 11.30 Uhr	und 13.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch	09.00 - 11.30 Uhr	
Donnerstag	09.00 - 11.30 Uhr	und 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr	

### Schkölen

Montag	geschlossen	
Dienstag	09.00 - 12.00 Uhr	und 13.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	08.00 - 12.00 Uhr	und 13.00 - 17.30 Uhr
Freitag	09.00 - 11.30 Uhr	
	jeden letzten Samstag nach Vereinbarung	

### Bürgermeister

Crossen a.d. Elster	Herr Berndt	donnerstags	17.00 - 19.00 Uhr	Tel. dienstl. 036693 / 470 - 16
Hartmannsdorf	Herr Biedermann	donnerstags	17.00 - 18.00 Uhr	Tel. dienstl. 036693 / 22 463
Heideland	Herr Baumann	mittwochs	17.15 - 18.15 Uhr	Tel. dienstl. 036691 / 51 771
Rauda	Herr Dietrich	mittwochs	17.00 - 18.00 Uhr	Tel. dienstl. 036691 / 43 402
Schkölen	Herr Dr. Darnstädt	donnerstags	15.00 - 17.30 Uhr	Tel. dienstl. 036694 / 40 312
Silbitz	Herr Mahl	donnerstags	16.00 - 17.00 Uhr	Tel. dienstl. 036693 / 22 343
Seifartsdorf	Herr Mahl	donnerstags	17.30 - 18.00 Uhr	Tel. dienstl. 036691 / 43 365
Walpernhain	Herr Weihmann	dienstags	17.00 - 18.00 Uhr	Tel. dienstl. 036691 / 46 938

### Forstrevierleiterin, Frau Thar

Jeden letzten Donnerstag im Monat, Sprechstunde von 16.00 - 18.00 Uhr im Mehrzweckgebäude in Königshofen, Pillingsgasse 2. In dringenden Angelegenheiten telefonisch erreichbar unter der Nummer : 036427 / 20 061  
Fax: 036427 / 20 061

### Kommissarischer Kontaktbereichsbeamter POK Herr Hering

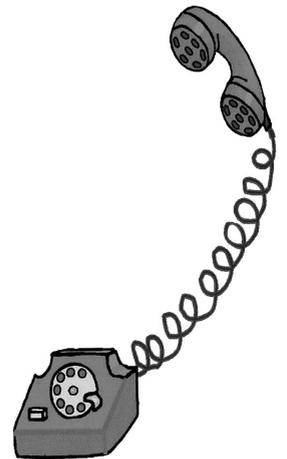
in Crossen	Flemmingstraße 17	donnerstags	15.00 - 17.00 Uhr	Tel. 036693 / 47 020
in Königshofen oder	Pillingsgasse 2			
in Crossen	Flemmingstraße 17	dienstags	10.00 - 12.00 Uhr	Tel. 036691 / 51 771 Tel. 036693 / 23 839

### Vertretung für Herrn Balschukat

in Schkölen	Naumburger Str. 4	dienstags	15.00 - 17.00 Uhr	Tel. 036694 / 36 880
in dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an Frau Spörl in der Stadt Schkölen				Tel. 036694/ 403 11

### Schiedsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Heideland-Elstertal-Schkölen

Nach telefonischer Vereinbarung: Frau Ilona Bachmann, Walpernhain, 036691 / 43 982  
Frau Carola Schober, Crossen an der Elster, 036693 / 20 601  
Frau Barbara Schmidt, Hartmannsdorf, 0170 / 22 70 613  
Herr Christian Köhler, Schkölen, 0173 / 47 19 425



## Sie können die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter über folgende Direkteinwahlnummern erreichen:

### Zentrale VG

Gemeinschaftsvorsitzender	Herr Bierbrauer	036693/ 470-23
Sekretariat	Frau Löber	036693/ 470-12
Fax		036693/ 470-22

### Hauptamt

Leiterin	Frau Baas	036693/ 470-24
SB Entgelt/Personal/Landeserziehungsgeld	Frau Herbst	036693/ 470-15
SB Allg. Verwaltung	Frau Kertscher	036693/ 470-25
SB Kindertagesstätten	Frau Seidler	036693/ 470-27
SB Allg. Verwaltung	Frau Pommer	036693/ 470-28

<b>Meldebehörde</b>	Frau Schlag	036693/ 470-19
---------------------	-------------	----------------

### Finanzen

Leiterin	Frau Troll	036693/ 470-30
stellv. Leiterin	Frau Lorenz	036693/ 470-31
SB Kämmerei	Frau Krause	036693/ 470-32
SB Kämmerei / Steuern	Frau Zillich	036693/ 470-33
Kassenleiterin	Frau Schulze	036693/ 470-36
SB Kasse	Frau Prüger	036693/ 470-35

### Bauamt

Leiterin	Frau Oelmann	036693/ 470-21
SB Bauamt	Frau Michalowsky	036693/ 470-14
SB Bauamt	Frau Kühn	036693/ 470-18

### kommissarischer Kontaktbereichsbeamter

Herr Hering	036693/ 470-20
-------------	----------------

### Internetadresse der VG Heide-land-Elstertal-Schkölen

E-Mail:	info@vg-hes.de
Internetseite:	www.heide-land-elstertal.de

### Baubetriebshof Crossen

Herr Göhrig	0176/ 99 39 82 78
	036693/ 24 72 24
Fax	036693/ 24 72 25

<b>Seniorenbetreuung Crossen/ Klubhaus</b>	Frau Schneider	036693/ 24 87 27
--	----------------	------------------

### Verwaltungsstelle Königshofen

EDV	Herr Schlögl	036691/ 51 771
SB Allg. Verwaltung	Frau Wenzel	036691/ 51 771
Fax		036691/ 51 716

### Verwaltungsstelle Schkölen

#### Hauptamt

stellv. Leiterin	Frau Einax	036694/ 403 18
Sekretariat/ Barkasse	Frau Spörl	036694/ 403 11
Fax		036694/ 403 20

<b>Meldebehörde</b>	Frau Hartje	036694/ 403 16
---------------------	-------------	----------------

#### Bauamt

stellv. Leiterin	Frau Hauschild	036694/ 403 15
SB Bauamt	Frau Schwittlich	036694/ 403 24
SB Bauamt	Herr Rechenberger	036694/403 25

#### Kontaktbereichsbeamter

036694/ 36 880

<b>Seniorenbetreuung</b>	Frau Horn	036694/ 364 674
--------------------------	-----------	-----------------

## E-Mail-Adressen

### Verwaltungsgemeinschaft Heide-land-Elstertal-Schkölen

Juanetta Löber	loeber@vg-hes.de
Michaela Baas	baas@vg-hes.de
Elke Herbst	herbst@vg-hes.de
Claudia Kertscher	kertscher@vg-hes.de
Margit Seidler	seidler@vg-hes.de
Brigitte Schlag	schlag@vg-hes.de
Petra Troll	troll@vg-hes.de
Iris Krause	krause@vg-hes.de
Claudia Zillich	zillich@vg-hes.de
Julia Pommer	pommer@vg-hes.de
Ingrid Schulze	schulze@vg-hes.de
Ina Lorenz	lorenz@vg-hes.de
Wiebke Prüger	prueger@vg-hes.de
Sieglinde Oelmann	oelmann@vg-hes.de
Susanne Michalowsky	michalowsky@vg-hes.de
Anita Kühn	kuehn@vg-hes.de
Wolfgang Schlögl	schloegl@vg-hes.de
Edelgard Wenzel	wenzel@vg-hes.de
Ilona Einax	hauptamt-i.einax@schkoelen.de
Sandra Spörl	stadtverwaltung@schkoelen.de
Kathleen Hartje	meldeamt-k.hartje@schkoelen.de
Genia Hauschild	bauamt-g.hauschild@schkoelen.de
Angela Schwittlich	bauamt-a.schwittlich@schkoelen.de
Matthias Rechenberger	bauamt-m.rechenberger@schkoelen.de
VG	info@vg-hes.de

## Wir gratulieren

### Im Monat März gratulieren wir ...

#### in Crossen an der Elster

01.03.	zum 70. Geburtstag	Herrn Seifert, Hans
05.03.	zum 74. Geburtstag	Herrn Wilhelms, Peter
06.03.	zum 87. Geburtstag	Frau Matz, Ingeborg
06.03.	zum 92. Geburtstag	Frau Planert, Elli
06.03.	zum 65. Geburtstag	Herrn Schreiber, Manfred
07.03.	zum 78. Geburtstag	Frau Hilbert, Jonetta
07.03.	zum 68. Geburtstag	Herrn Krug, Gerd
09.03.	zum 75. Geburtstag	Herrn Jabs, Peter
11.03.	zum 83. Geburtstag	Herrn Poetzsch, Gerthold
11.03.	zum 80. Geburtstag	Frau Rohland, Edith
11.03.	zum 88. Geburtstag	Frau Scheffler, Gerda
13.03.	zum 79. Geburtstag	Frau Schulze, Ingrid
16.03.	zum 82. Geburtstag	Herrn Schmidt, Harry
17.03.	zum 83. Geburtstag	Frau Eichler, Lissi
17.03.	zum 79. Geburtstag	Herrn Körner, Rudi
17.03.	zum 79. Geburtstag	Frau Weise, Christel
19.03.	zum 73. Geburtstag	Frau Wimmer, Erika
20.03.	zum 78. Geburtstag	Herrn Brehme, Rolf
20.03.	zum 69. Geburtstag	Herrn Werner, Wolfgang
22.03.	zum 88. Geburtstag	Frau Färber, Helga
23.03.	zum 79. Geburtstag	Herrn Urbansky, Reinhold
24.03.	zum 80. Geburtstag	Frau Bybel, Elfriede
26.03.	zum 75. Geburtstag	Herrn Etzler, Hans-Dieter
26.03.	zum 75. Geburtstag	Herrn Schücke, Werner
28.03.	zum 80. Geburtstag	Herrn Fuchs, Josef
28.03.	zum 83. Geburtstag	Herrn Weise, Gerhard
29.03.	zum 82. Geburtstag	Herrn Güter, Heinz

29.03. zum 85. Geburtstag Herrn Schulze, Heinz  
 30.03. zum 76. Geburtstag Herrn Borzym, Werner  
 30.03. zum 90. Geburtstag Herrn Schaller, Heinz

**in Hartmannsdorf**

01.03. zum 66. Geburtstag Frau Perlich, Brigitte  
 04.03. zum 76. Geburtstag Herrn Claus, Lothar  
 05.03. zum 69. Geburtstag Herrn Dietzsch, Hans-Joachim  
 06.03. zum 73. Geburtstag Frau Voigt, Erika  
 10.03. zum 71. Geburtstag Frau Weißer, Sabine  
 11.03. zum 79. Geburtstag Herrn Bache, Albert  
 12.03. zum 69. Geburtstag Frau Dietzsch, Regina  
 13.03. zum 71. Geburtstag Herrn Bache, Hubertus  
 18.03. zum 77. Geburtstag Frau Faber, Regina  
 19.03. zum 82. Geburtstag Herrn Hötl, Ludwig  
 20.03. zum 95. Geburtstag Frau Fritzsche, Toni  
 23.03. zum 85. Geburtstag Frau Woßeng, Ursula  
 26.03. zum 83. Geburtstag Herrn Kühn, Rudolf  
 28.03. zum 85. Geburtstag Frau Mahl, Susanne  
 28.03. zum 65. Geburtstag Frau Suchomel, Christa  
 29.03. zum 71. Geburtstag Herrn Schmidt, Friedrich-Wilhelm  
 31.03. zum 73. Geburtstag Herrn Brandt, Jürgen  
 31.03. zum 77. Geburtstag Frau Schulze, Christine

**in Heide-land OT Buchheim**

04.03. zum 87. Geburtstag Frau Schlauch, Gertrud  
 05.03. zum 65. Geburtstag Herrn Ulrici, Rainer

**in Heide-land OT Etdorf**

03.03. zum 66. Geburtstag Herrn Kraus, Willy  
 18.03. zum 81. Geburtstag Frau Wosniczak, Margot  
 21.03. zum 89. Geburtstag Frau Schwarz, Else  
 30.03. zum 72. Geburtstag Frau Hartmann, Ingrid

**in Heide-land OT Großhelmsdorf**

01.03. zum 68. Geburtstag Frau Müller, Irmtraud  
 06.03. zum 79. Geburtstag Herrn Anton, Erwin  
 12.03. zum 77. Geburtstag Herrn Popp, Werner  
 13.03. zum 77. Geburtstag Herrn Haupt, Harald  
 19.03. zum 80. Geburtstag Herrn Janovsky, Kurt  
 20.03. zum 88. Geburtstag Frau Tischner, Gisela  
 21.03. zum 84. Geburtstag Herrn Wolf, Günter

**in Heide-land OT Königshofen**

02.03. zum 72. Geburtstag Frau Meister, Brunhild  
 10.03. zum 65. Geburtstag Herrn Kade, Klaus  
 23.03. zum 70. Geburtstag Herrn Borde, Günter  
 23.03. zum 71. Geburtstag Frau Kurzke, Sigrun  
 28.03. zum 74. Geburtstag Herrn Hartmann, Heinrich

**in Heide-land OT Lindau**

04.03. zum 68. Geburtstag Herrn Strohbach, Jürgen  
 11.03. zum 69. Geburtstag Herrn Kindermann, Heribert  
 27.03. zum 82. Geburtstag Frau Hempel, Brigitte

**in Heide-land OT Rudelsdorf**

01.03. zum 70. Geburtstag Frau Bliedtner, Maritta  
 13.03. zum 85. Geburtstag Herrn Köhler, Roland

**in Heide-land OT Thiemendorf**

25.03. zum 75. Geburtstag Frau Reim, Margot

**in Heide-land OT Törpla**

02.03. zum 65. Geburtstag Frau Schaft, Christine  
 13.03. zum 72. Geburtstag Herrn Dausch, Roland  
 18.03. zum 79. Geburtstag Frau Ulrich, Erika

**in Rauda**

08.03. zum 81. Geburtstag Herrn Just, Karl-Heinz  
 20.03. zum 74. Geburtstag Frau Götze, Bärbel  
 24.03. zum 79. Geburtstag Frau Faber, Anita  
 29.03. zum 75. Geburtstag Frau Treske, Erika

**in Schkölen**

01.03. zum 83. Geburtstag Herrn Eggert, Oskar  
 02.03. zum 65. Geburtstag Herrn Schumann, Wolfgang  
 03.03. zum 75. Geburtstag Herr Boczaga, Ehrenfried  
 03.03. zum 87. Geburtstag Frau Janik, Lieselotte

04.03. zum 77. Geburtstag Herrn Landmann, Eckard  
 05.03. zum 77. Geburtstag Herrn Taubert, Klaus  
 06.03. zum 67. Geburtstag Frau Pohland, Gisela  
 08.03. zum 71. Geburtstag Herrn Wrobel, Horst  
 10.03. zum 70. Geburtstag Frau Heiner, Edelgard  
 11.03. zum 65. Geburtstag Frau Winkler, Dagmar  
 12.03. zum 72. Geburtstag Frau Baumgarten, Ingrid  
 13.03. zum 65. Geburtstag Frau Lemm, Christine  
 15.03. zum 75. Geburtstag Herrn Haney, Helmut  
 16.03. zum 74. Geburtstag Frau Rothenberg, Karin  
 18.03. zum 75. Geburtstag Frau Gierga, Inge  
 19.03. zum 72. Geburtstag Herrn Winkler, Ditar  
 20.03. zum 75. Geburtstag Herrn Treuter, Dieter  
 22.03. zum 71. Geburtstag Frau Bauer, Edda  
 22.03. zum 81. Geburtstag Herrn Belohlawek, Adolf  
 22.03. zum 71. Geburtstag Frau Dumke, Brigitte  
 23.03. zum 87. Geburtstag Frau Benkel, Erna  
 24.03. zum 85. Geburtstag Frau Richter, Ilse  
 29.03. zum 69. Geburtstag Herrn Eschrich, Horst  
 31.03. zum 75. Geburtstag Herrn Jahnelt, Ernst

**in Böhlitz**

05.03. zum 76. Geburtstag Frau Horn, Irmtraud

**in Dothen**

02.03. zum 75. Geburtstag Frau Bärthel, Christa

**in Grabsdorf**

01.03. zum 76. Geburtstag Frau Samorski, Ina  
 05.03. zum 78. Geburtstag Frau Müller, Brunhilde

**in Graitschen/Höhe**

19.03. zum 72. Geburtstag Herrn Massow, Karl-Heinz

**in Hainchen**

05.03. zum 75. Geburtstag Frau Kloß, Brigitte  
 10.03. zum 70. Geburtstag Frau Paudert, Ursula  
 17.03. zum 70. Geburtstag Frau Leidiger, Helgard  
 20.03. zum 78. Geburtstag Frau Jahnelt, Walli

**in Kämmeritz**

14.03. zum 68. Geburtstag Herr Kaak, Wolfgang

**in Launewitz**

25.03. zum 68. Geburtstag Frau Dr. Schilling, Brigitte

**in Rockau**

05.03. zum 77. Geburtstag Herrn Brünner, Jochen  
 05.03. zum 69. Geburtstag Frau Hädrich, Monika  
 10.03. zum 68. Geburtstag Frau Edel, Helgard  
 11.03. zum 72. Geburtstag Herrn Himmelreich, Heinz  
 11.03. zum 74. Geburtstag Herrn Voigt, Rolf  
 13.03. zum 88. Geburtstag Frau Beck, Gisela  
 15.03. zum 75. Geburtstag Frau Jena, Ingeburg  
 16.03. zum 80. Geburtstag Frau Bergk, Ingrid  
 20.03. zum 78. Geburtstag Frau Walther, Gundrun  
 31.03. zum 66. Geburtstag Herrn Kutzenski, Uwe

**in Wetzdorf**

08.03. zum 74. Geburtstag Frau Beer, Marlene  
 23.03. zum 66. Geburtstag Herrn Geißler, Lothar

**in Zschorgula**

10.03. zum 79. Geburtstag Herrn Scheibe, Konrad

**in Silbitz**

01.03. zum 76. Geburtstag Frau Kaufmann, Ingrid  
 04.03. zum 75. Geburtstag Frau Puschendorf, Rosita  
 07.03. zum 72. Geburtstag Herrn Scheibe, Rolf  
 10.03. zum 73. Geburtstag Herrn Radam, Werner  
 in Seifartsdorf  
 11.03. zum 90. Geburtstag Frau Arendt, Liselotte  
 15.03. zum 74. Geburtstag Frau Reifert, Adelheid  
 17.03. zum 78. Geburtstag Herrn Pomplun, Gerhard  
 18.03. zum 80. Geburtstag Herrn Dölz, Helmut  
 20.03. zum 89. Geburtstag Frau Meyer, Ursula  
 21.03. zum 73. Geburtstag Frau Blaszczyk, Rosmarie  
 22.03. zum 77. Geburtstag Frau Bachmann, Gisela  
 in Seifartsdorf

22.03.	zum 79. Geburtstag	Herrn Friede, Emil in Seifartsdorf
24.03.	zum 72. Geburtstag	Frau Dworschak, Inge
25.03.	zum 88. Geburtstag	Herrn Urbanczyk, Wladyslaw
26.03.	zum 69. Geburtstag	Herrn Junold, Horst
29.03.	zum 76. Geburtstag	Frau Niklewski, Gertraud
31.03.	zum 92. Geburtstag	Frau Gruner, Johanna
31.03.	zum 74. Geburtstag	Herrn Kröhl, Manfred
31.03.	zum 76. Geburtstag	Herrn Westphal, Helmut

**in Walpernhain**

01.03.	zum 65. Geburtstag	Frau Löbel, Gudrun
16.03.	zum 69. Geburtstag	Herrn Schlehahn, Reinhold
24.03.	zum 75. Geburtstag	Herrn Kästner, Gerhard
29.03.	zum 68. Geburtstag	Frau Strandt, Gisela
30.03.	zum 69. Geburtstag	Frau Krause, Inge



## Amtliche Bekanntmachungen

### Gemeinde Crossen an der Elster

#### **Beschlüsse des Gemeinderates der Gemeinde Crossen zur Sitzung am 18. Dezember 2014**

**Beschluss - Nr. 50 / 2014:**

Der Gemeinderat der Gemeinde Crossen an der Elster stimmt dem Entwurf mit den eingearbeiteten Änderung für das Haushaltsjahr 2015 zu.

**- Zustimmung**

**Beschluss - Nr. 51 / 2014:**

Der Gemeinderat der Gemeinde Crossen an der Elster beschließt, für das ausgeschiedene Gemeinderatsmitglied, Herrn Wilfried Hebestreit, als Mitglied in den Haupt- und Finanzausschuss Marco Holze (Vertreter: Mario Koczkodaj) zu berufen.

**- Zustimmung**

**Beschluss - Nr. 52 / 2014:**

Der Gemeinderat der Gemeinde Crossen an der Elster beschließt, für das ausgeschiedene Gemeinderatsmitglied, Herrn Wilfried Hebestreit, in den Ordnungs- und Bauausschuss folgenden Vertreter zu berufen: Mario Koczkodaj (Vertreter: Veit-Peter Kuhlmann)

**- Zustimmung**

**Beschluss - Nr. 53 / 2014:**

Der Gemeinderat der Gemeinde Crossen an der Elster beschließt, für das ausgeschiedene Gemeinderatsmitglied, Herrn Wilfried Hebestreit, folgende Person als Stellvertreter für die Gemeinschaftsversammlung zu benennen:

<b>Mitglied</b>	<b>Stellvertreter</b>
Lisa Beckmann	Marco Holze

**- Zustimmung**

**Beschluss - Nr. 54 / 2014:**

Der Gemeinderat der Gemeinde Crossen an der Elster beschließt, für das ausgeschiedene Gemeinderatsmitglied, Herrn Wilfried Hebestreit, folgende Person als Mitglied in der Zweckverbandsversammlung des Kita-ZV zu benennen:

<b>Mitglied</b>	<b>Stellvertreter</b>
Marco Holze	Lisa Beckmann

**- Zustimmung**

**Beschluss - Nr. 55 / 2014:**

Der Gemeinderat der Gemeinde Crossen an der Elster beschließt, als sachkundigen Bürger in den Ordnungs- und Bauausschuss Herrn Thomas Bruhnke zu berufen.

**- Zustimmung**

**Beschluss - Nr. 56 / 2014:**

Der Gemeinderat der Gemeinde Crossen an der Elster beschließt, als sachkundigen Bürger in den Ausschuss für Soziales, Kultur, Sport und Tourismus Herrn Hans-Peter Rudolph zu berufen.

**- Zustimmung**

**Beschluss - Nr. 57 / 2014:**

Der Gemeinderat der Gemeinde Crossen an der Elster beschließt, von der Teilschlussrechnung vom 27.06.2014 in Höhe von 126.335,20 EUR vorerst nur einen Teilbetrag in Höhe von 15.000 EUR zu begleichen.

**- Zustimmung**

**Beschluss - Nr. 58 / 2014:**

Niederschlagung von Mietschulden und Betriebskosten (nicht öffentlicher Teil der Sitzung)

**- Zustimmung**

### Gemeinde Hartmannsdorf

#### **Beschluss des Gemeinderates der Gemeinde Hartmannsdorf zur Sitzung am 15. Januar 2015**

**Beschluss - Nr. 01 / 2015:**

Der Gemeinderat der Gemeinde Hartmannsdorf beschließt, über den ZV „Die Rauda“, die vorhandene Plangenehmigung zum „Modellvorhaben Rauda - Umsetzung EU-WRRRL“ in ein zu beantragendes Planfeststellungsverfahren einzubeziehen.

Der ZV „Die Rauda“ soll einen entsprechenden Antrag an die Untere Wasserbehörde stellen.

**- Zustimmung**

### Gemeinde Heide-land

#### **Bekanntmachung der Haushaltssatzung 2015 der Gemeinde Heide-land**

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan 2015 ( Beschluss des Gemeinderates vom 04. Dezember 2014 - Beschluss Nr.: 38/2014 ) und der Finanzplan ( Beschluss des Gemeinderates vom 04. Dezember 2014 - Beschluss Nr.: 39/2014 ) wurden der Kommunalaufsicht des Saale-Holzland-Kreises als zuständige Rechtsaufsichtsbehörde vorgelegt.

Die Kommunalaufsicht hat mit Schreiben vom 26.01.2015 die rechtsaufsichtliche Genehmigung der Haushaltssatzung der Gemeinde Heide-land für das Haushaltsjahr 2015 erteilt mit folgenden Nebenbestimmungen:

1. Nach Abschluss der Jahresrechnung ist diese der Rechtsaufsichtsbehörde vorlegen.
2. Der erhöhte Kassenkredit ist zur Vorfinanzierung der Ausgaben für die Baumaßnahmen im Rahmen der Dorferneuerung im Ortsteil Buchheim zu verwenden.
3. Der erhöhte Kassenkredit wird befristet bis zum Kassenwirksamwerden der Fördermittel.
4. Der Haushalt ist äußerst sparsam und wirtschaftlich zu führen.

Der Haushaltsplan liegt gemäß § 57 III Satz 3 ThürKO und § 21 III ThürKO vom 16.08.1993 in der Zeit vom **17.02.2015 bis 06.03.2015** während der Öffnungszeiten in der Verwaltungsgemeinschaft Heide-land-Elstertal-Schkölen, Flemmingstr. 17, 07613 Crossen öffentlich aus.

Crossen, 04.02.2015

**gez. Baumann**  
**Bürgermeister Heide-land**

## Haushaltssatzung

### Haushaltssatzung der Gemeinde Heide-land (Saale-Holzland-Kreis) für das Haushaltsjahr 2015

Auf Grund des § 55 der Thüringer Kommunalordnung (Thür-KO vom 16.08.1993, GVBl. S. 501), geändert durch das Erste Gesetz zur Änderung der Thüringer Kommunalordnung (vom 08.06.1995, GVBl. S. 200), unter Beachtung des Thüringer Gesetzes zur Regelung des Kommunalen Finanzausgleichs (Thür-FAG vom 15.03.1995, GVBl. S. 149) und der Thüringer Gemeindehaushaltsverordnung (ThürGemHV vom 26.01.1993, GVBl. S. 181) erlässt die Gemeinde Heide-land folgende Haushaltssatzung:

#### § 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015 wird hiermit festgesetzt;

#### a: im Verwaltungshaushalt

die Einnahmen	2.098.100,00 Euro
die Ausgaben	2.098.100,00 Euro

#### b: im Vermögenshaushalt

die Einnahmen	201.750,00 Euro
die Ausgaben	201.750,00 Euro

#### § 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

#### § 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

#### § 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für die nachstehenden Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer A, für land- und forstwirtschaftliche Betriebe	271 %
2. Grundsteuer B, für die Grundstücke	389 %
3. Gewerbesteuer	357 %

#### § 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite (§ 65 II Nr. 1 ThürKO) zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 350.000 Euro festgesetzt.

#### § 6 \*

#### § 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2015 in Kraft.

Heide-land, 04.02.2015

gez. Baumann

Bürgermeister Heide-land

Siegel

§ 6 \* Hier können weitere Vorschriften, die sich auf die Einnahmen und Ausgaben und Stellenplan beziehen, aufgenommen werden.

## Einwohnerversammlungen

### Die Einwohnerversammlungen in den Ortsteilen der Gemeinde Heide-land finden 2015 wie folgt statt:

Ortsteil	Ort	Datum	Zeit
Lindau/Rudelsdorf	Saal Lindau	23.02.2015	19.00 Uhr
Etzdorf	Ortsteilbüro	24.02.2015	19.00 Uhr
Törpla	Bürgerhaus	27.02.2015	19.00 Uhr
Königshofen	Heidetreff/ Sportlerheim	02.03.2015	19.00 Uhr
Thiemendorf	Feuerwehrhaus	03.03.2015	19.00 Uhr
Buchheim	Saal Bürgerhaus	04.03.2015	19.00 Uhr
Großhelmsdorf	Bürgerbegegnungsstätte	05.03.2015	19.00 Uhr

Die Einwohner der jeweiligen Ortsteile sind ganz herzlich eingeladen.

gez. Baumann

Bürgermeister Heide-land

## Gemeinde Rauda

Im letzten Amtsblatt ist ein Druckfehler aufgetreten. Die Beschlüsse von Rauda wurden unter der Gemeinde Hartmannsdorf veröffentlicht.

Hierzu die Korrektur. Wir bitten um Entschuldigung!

### Beschlüsse des Gemeinderates der Gemeinde Rauda zur Sitzung am 10. Dezember 2014

#### Beschluss - Nr. 11 / 2014:

Der Gemeinderat der Gemeinde Rauda beschließt die Feststellung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2010 auf der Grundlage des vorliegenden Schlussberichtes vom Rechnungsprüfungsamt des Landratsamtes des Saale-Holzland-Kreises. Die im Prüfbericht aufgeführten Hinweise und Handlungsempfehlungen sind künftig zu beachten.

- **Zustimmung**

#### Beschluss - Nr. 12 / 2014:

Der Gemeinderat der Gemeinde Rauda beschließt die Entlassung des Bürgermeisters, des Beigeordneten und der Verwaltung von der Haushaltsführung für das Haushaltsjahr 2010.

- **Zustimmung**

#### Beschluss - Nr. 13 / 2014:

Der Gemeinderat der Gemeinde Rauda beschließt die Feststellung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2011 auf der Grundlage des vorliegenden Schlussberichtes vom Rechnungsprüfungsamt des Landratsamtes des Saale-Holzland-Kreises. Die im Prüfbericht aufgeführten Hinweise und Handlungsempfehlungen sind künftig zu beachten.

- **Zustimmung**

#### Beschluss - Nr. 14 / 2014:

Der Gemeinderat der Gemeinde Rauda beschließt die Entlassung des Bürgermeisters, des Beigeordneten und der Verwaltung von der Haushaltsführung für das Haushaltsjahr 2011.

- **Zustimmung**

#### Beschluss - Nr. 15 / 2014:

Der Gemeinderat der Gemeinde Rauda beschließt die Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes zum Haushaltsplan 2014.

- **Zustimmung**

#### Beschluss - Nr. 16 / 2014:

Der Gemeinderat der Gemeinde Rauda beschließt über den Zweckverband „Die Rauda“ die vorhandene Plangenehmigung zum Modellvorhaben Rauda - Umsetzung EU-WRRL in ein zu beantragendes Planfeststellungsverfahren einzubeziehen. Der Zweckverband „Die Rauda“ soll einen entsprechenden Antrag an die Untere Wasserbehörde stellen.

- **Zustimmung**

## Beschlüsse des Gemeinderates der Gemeinde Rauda zur Sitzung am 21. Januar 2015

### Beschluss - Nr. 01 / 2015:

Der Gemeinderat der Gemeinde Rauda beschließt die 1. Änderungssatzung zur Hauptsatzung in der vorliegenden Form.

#### - Zustimmung

Nach Genehmigung durch die Kommunalaufsicht ergeht hierzu eine gesonderte Bekanntmachung.

### Beschluss - Nr. 02 / 2015:

Der Gemeinderat der Gemeinde Rauda beschließt die 2. Änderungssatzung zur Hundesteuersatzung in der vorliegenden Form.

#### - Zustimmung

Nach Genehmigung durch die Kommunalaufsicht ergeht hierzu eine gesonderte Bekanntmachung.

### Beschluss - Nr. 03 / 2015:

Der Gemeinderat der Gemeinde Rauda beschließt, für die Nutzung des Gemeindehauses „Am Schulberg“ folgende Nutzungsentgelte zu erheben:

Anlass	EURO
a) <b>Familienfeiern</b> (z.B. Hochzeiten, Jubiläen, Geburtstage) einschließlich Küchen- und Geschirrbenutzung, Wasser, Abwasser, Abfall, Strom	
- vom 01. Mai bis 30. September (Sommermonate)	80,00
- vom 01. Oktober bis 30. April (Wintermonate)	120,00
b) <b>Gewerbliche / öffentliche Veranstaltungen</b> für je vierstündige Benutzung	
- vom 01. Mai bis 30. September (Sommermonate)	120,00
- vom 01. Oktober bis 30. April (Wintermonate)	200,00
c) Für <b>auswärtige Benutzer</b> werden die Benutzungsentgelte gem. a) und b) jeweils um 25 % erhöht.	

#### - Zustimmung

### Beschluss - Nr. 04 / 2015:

Der Gemeinderat der Gemeinde Rauda beschließt die Haushaltssatzung inkl. -plan und Anlagen für das Haushaltsjahr 2015 in der vorliegenden Form.

#### - Zustimmung

### Beschluss - Nr. 05 / 2015:

Der Gemeinderat der Gemeinde Rauda beschließt den Finanzplan für die Jahre 2014 - 2018 in der vorliegenden Form.

#### - Zustimmung

### Beschluss - Nr. 06 / 2015:

Der Gemeinderat der Gemeinde Rauda beschließt die Aufstellung eines Bebauungsplanes „An der Grolle“ gemäß § 2 Baugesetzbuch (BauGB).

Die Fläche des Bebauungsplangebietes umfasst fünf Grundstücke (Gemarkung Rauda, Flur 3, Flurstücks-Nrn.: 223/13, 223/14, 223/15, 223/16 und 223/17) und damit ca. 6000 qm.

Es sollen dadurch fünf neue Bauplätze geschaffen werden.

Die Kosten für die Aufstellung des Planes sowie alle ggf. anfallenden Erschließungskosten trägt der Eigentümer (Flurstück 223/15).

Die Verwaltung wird ermächtigt, mit dem Kostenträger einen städtebaulichen Vertrag zur Absicherung der Planung und Umsetzung abzuschließen.

#### - Zustimmung

### Beschluss - Nr. 07 / 2015:

Der Gemeinderat der Gemeinde Rauda billigt in seiner heutigen Sitzung den Entwurf des Bebauungsplanes „An der Grolle“ in der Fassung vom 21.1.2015 und verfügt die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) durch Auslegung.

Das mit der Planung beauftragte Ingenieurbüro veranlasst die Einholung der Stellungnahmen der betroffenen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB.

Die öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 1 BauGB ist ortsüblich bekannt zu machen. Der Entwurf des Bebauungsplanes und die Begründung liegen in der Zeit vom 16.03.2015 bis 15.04.2015 in der Verwaltungsgemeinschaft Heide-Elstertal-Schkölen, Flemmingstraße 17, 07613 Crossen während der der folgenden Zeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich aus:

Dienstags: 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr  
 Mittwochs: 09:00 - 12:00 Uhr  
 Donnerstags: 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr  
 Freitags: 09:00 - 12:00 Uhr.

#### - Zustimmung

## Aufstellungsbeschluss

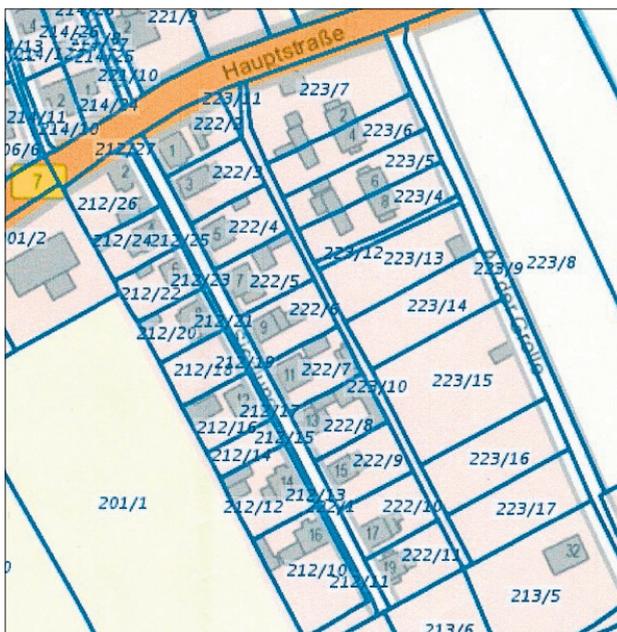
### für den Bebauungsplan „An der Grolle“

Die Gemeinde Rauda hat in ihrer Sitzung am 21.01.2015 beschlossen, den Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan „An der Grolle“ zu fassen.

Der Plan umfasst die Flurstücke: Gemarkung Rauda, Flur 3, Flurstücks-Nrn. 223/13, 223/14, 223/15, 223/16 und 223/17.

Der Geltungsbereich ist in dem beiliegenden Lageplan dargestellt. Der Lageplan ist Bestandteil der Bekanntmachung

gez. Dietrich  
 Bürgermeister Rauda



## Bekanntmachung über die öffentliche Auslegung des Entwurfes des Bebauungsplanes - Gemeinde Rauda „An der Grolle“

Der Gemeinderat der Gemeinde Rauda hat in seiner Sitzung am 21.01.2015 den Entwurf des Bebauungsplanes „An der Grolle“ in der Fassung vom 21.01.2015 gebilligt und seine öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 1 BauGB beschlossen.

Der Entwurf des Bebauungsplanes mit Begründung liegt in der Zeit vom

**16.03.2015 bis 15.04.2015**

im Bauamt der Verwaltungsgemeinschaft Heide-Elstertal-Schkölen, Flemmingstraße 17, 07613 Crossen während folgender Zeiten:

Dienstags: 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr  
 Mittwochs: 09:00 - 12:00 Uhr  
 Donnerstags: 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr  
 Freitags: 09:00 - 12:00 Uhr

zu jedermanns Einsicht öffentlich aus. Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Bedenken und Anregungen zum Entwurf schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden.

gez. Dietrich  
 Bürgermeister Rauda

## Stadt Schkölen

Die Satzung des Seniorenbeirates der Stadt Schkölen vom 15. Januar 2015 wurde in der öffentlichen Stadtratssitzung am 18.12.2014 mit der Beschluss-Nr. 14-5/2014 beschlossen und mit Schreiben vom 07.01.2015 der zuständigen Rechtsaufsichtsbehörde im Landratsamt angezeigt. Von dort wurde mit Schreiben vom 12.01.2015 die öffentliche Bekanntmachung gemäß § 21 Abs.3 ThürKO zugelassen.

Verstöße wegen der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die nicht die Ausfertigung und diese Bekanntmachung betreffen, können gegenüber der Stadt Schkölen (Naumburger Str.4, 07619 Schkölen) geltend gemacht werden. Sie sind schriftlich unter Angabe der Gründe geltend zu machen.

Werden solche Verstöße nicht innerhalb einer Frist von einem Jahr nach dieser Bekanntmachung geltend gemacht, sind diese Verstöße unbeachtlich.

Schkölen, den 15.01.2015

gez. Dr. Darnstädt  
Bürgermeister Schkölen

### Satzung des Seniorenbeirates der Stadt Schkölen

Auf Grund der §§ 2 und 19-21 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) vom 16.08.1993, zuletzt geändert am 21.12.2011, sowie des §§ 3, 4 des Thüringer Seniorenmitwirkungsgesetzes (ThürSenMitwG) vom 16.05.2012 hat der Stadtrat der Stadt Schkölen in seiner Sitzung am 18.12.2014 folgende Satzung für den Seniorenbeirat beschlossen:

#### § 1

##### Name und Funktion des Beirates

- (1) In der Stadt Schkölen wird ein Beirat zur Stärkung der Mitwirkungsrechte der Senioren gebildet.
- (2) Der Beirat erhält die Bezeichnung „Kommunaler Seniorenbeirat der Stadt Schkölen“.
- (3) Der Beirat ist eine eigenständige, konfessionell, verbandspolitisch sowie parteipolitisch unabhängig arbeitende Interessenvertretung der Senioren in der Stadt.
- (4) Der Beirat vertritt die Senioren der Stadt. Unter Senioren werden alle Personen verstanden, die das 60. Lebensjahr vollendet haben und in der Stadt Schkölen mit Hauptwohnung im Sinne des Melderechts gemeldet sind.

#### § 2

##### Aufgaben des kommunalen Seniorenbeirates

- (1) Der Beirat hat gemäß § 3 Abs. 2 ThürSenMitwG folgende Aufgaben:
  1. Ansprechpartner für den in § 1 Abs. 4 S. 1 genannten Personenkreis,
  2. Beratung der Gebietskörperschaft in den Senioren betreffenden Fragen,
  3. Erarbeitung von Stellungnahmen und Empfehlungen und
  4. Unterstützung des Erfahrungsaustauschs zwischen den Trägern der Seniorenarbeit.
- (2) Der Beirat hat gemäß § 4 Abs. 1 ThürSenMitwG ein Vorschlagsrecht für den Seniorenbeauftragten des Landkreises.
- (3) Der Beirat arbeitet mit dem Seniorenbeauftragten des Landkreises vertrauensvoll zur Verwirklichung der Ziele des Thüringer Mitwirkungsgesetzes zusammen.

#### § 3

##### Stellung des Beirates innerhalb der Verwaltung

- (1) Der Beirat hat eine beratende Funktion gegenüber dem Stadtrat, seinen Ausschüssen, den Ortschaftsräten und der Verwaltung.

(2) Der Beirat ist gemäß § 3 Abs. 2 ThürSenMitwG vor allen Entscheidungen der kommunalen Vertretung, die überwiegend Senioren betreffen, anzuhören.

(3) Das Informationsrecht des Beirats wird insbesondere dadurch gewährleistet, dass alle in öffentlicher Sitzung zu behandelnden Vorlagen des Stadtrates, seiner Ausschüsse und der Ortschaftsräte, die überwiegend Senioren betreffen, durch den Bürgermeister rechtzeitig an den Beirat übersandt werden.

(4) Fehlende Stellungnahmen des Beirates hindern den Stadtrat bzw. seine Ausschüsse und die Ortschaftsräte nicht an einer Beschlussfassung.

(5) Unabhängig davon kann der Beirat von sich aus Vorschläge, Anregungen, Stellungnahmen und Gutachten abgeben, die auf Antrag in den zuständigen Gremien zu behandeln sind.

(6) Vorschläge und Anregungen des Beirats sollten möglichst von der Verwaltung innerhalb einer angemessenen Frist bearbeitet bzw. vom Stadtrat, den Ausschüssen und Ortschaftsräten in ihrer nächsten Sitzung behandelt werden.

#### § 4

##### Mitglieder des Beirates

- (1) Der Beirat hat fünf Mitglieder.
- (2) Die Mitglieder des kommunalen Seniorenbeirats werden auf Vorschlag der in der Stadt tätigen Seniorenorganisationen durch den Stadtrat für die Dauer der Wahlperiode des Stadtrates gewählt. Sie bleiben darüber hinaus im Amt, bis ein neuer kommunaler Seniorenbeirat gewählt ist.
- (3) Seniorenorganisationen sind gemäß § 2 Abs. 2 ThürSenMitwG die in Thüringen tätigen Vereine, Verbände und Vereinigungen einschließlich der in der LIGA der Freien Wohlfahrtspflege vertretenen Organisationen, die gemäß ihrer Satzung die sozialen, kulturellen, gesundheitlichen, wirtschaftlichen, sportlichen und sonstigen Interessen der Senioren wahrnehmen.
- (4) Die Wahl ist geheim. Jeder Wahlberechtigte hat so viele Stimmen, wie Beiratsmitglieder zu wählen sind. Er kann jedem Bewerber aber nur eine Stimme geben.
- (5) Gewählt sind die Bewerber in der Reihenfolge der höchsten Stimmenzahl.
- (6) Bei Stimmengleichheit für den/die letzten zu vergebenden Sitz/e im Beirat erfolgt eine Stichwahl. Abweichend von Abs. 4 findet die Wahl zwischen den von der Stimmengleichheit betroffenen Bewerbern statt. Jeder Wahlberechtigte hat so viele Stimmen, wie verbliebene Sitze noch zu vergeben sind. Bei Stimmengleichheit in der Stichwahl entscheidet das Los.

(7) Beim Ausscheiden eines Mitgliedes rückt der nächste, nicht berücksichtigte Bewerber mit den meisten Stimmen nach.

#### § 5

##### konstituierende Sitzung des Beirates

- (1) Die konstituierende Sitzung des Seniorenbeirats wird durch den Bürgermeister einberufen und von diesem bis zur Wahl des Vorsitzenden geleitet.
- (2) Die konstituierende Sitzung soll innerhalb von einem Monat nach der Wahl der Mitglieder stattfinden.

#### § 6

##### Vorstand des Beirates

- (1) Der Vorstand setzt sich zusammen aus:
  - a. dem Vorsitzenden,
  - b. dem Stellvertreter und
  - c. dem Schriftführer.
- (2) Die Wahl erfolgt durch die Mitglieder des Beirates.

(3) Die Wahl ist geheim. Jeder Wahlberechtigte hat so viele Stimmen, wie der Vorstand Mitglieder haben soll. Er kann jedem Bewerber aber nur eine Stimme geben.

(4) Gewählt sind die Bewerber in der Reihenfolge der höchsten Stimmenzahl.

(5) Bei Stimmgleichheit erfolgt eine Stichwahl. Abweichend von Abs. 3 findet die Wahl zwischen den von der Stimmgleichheit betroffenen Bewerbern statt. Jeder Wahlberechtigte hat eine Stimme. Bei Stimmgleichheit in der Stichwahl entscheidet das Los.

(6) Der kommunale Seniorenbeirat kann den Vorsitzenden nur abwählen, wenn er gleichzeitig mit der Mehrheit seiner stimmberechtigten Mitglieder einen Nachfolger wählt.

(7) Beim Ausscheiden eines Vorstandsmitgliedes findet eine Neuwahl für die restliche Amtszeit statt.

(8) Der Vorsitzende, bei seiner Verhinderung ein Stellvertreter, vertritt den kommunalen Seniorenbeirat gegenüber der Stadt.

(9) Der Vorsitzende führt die laufenden Geschäfte des Beirats, bereitet die Sitzungen vor, beruft sie ein und leitet sie. Er kann zu den Sitzungen sachkundige Bürger zuziehen.

(10) Der Beirat kann seine inneren Angelegenheiten durch eine Geschäftsordnung regeln.

## § 7 Öffentlichkeit

(1) Der kommunale Seniorenbeirat tagt öffentlich. Die Tagungstermine sind ortsüblich bekanntzumachen.

(2) Die Öffentlichkeit muss ausgeschlossen werden, wenn Rücksichten auf das Wohl der Allgemeinheit oder berechnete Interessen Einzelner dies erfordern.

## § 8 Ehrenamt/Entschädigung

(1) Die Mitglieder des kommunalen Seniorenbeirats arbeiten ehrenamtlich.

(2) Die Mitglieder des Seniorenbeirats haben ihr Ehrenamt sorgfältig und gewissenhaft wahrzunehmen und über die bei der Ausübung des Ehrenamts bekannt gewordenen Angelegenheiten Verschwiegenheit zu bewahren. Dies gilt nicht für Tatsachen, die offenkundig sind oder ihrer Bedeutung nach keiner Geheimhaltung bedürfen. Im Übrigen gilt § 12 Abs. 3 ThürKO entsprechend.

## § 9 Gleichstellung

Status- und Funktionsbezeichnungen in dieser Satzung gelten jeweils in der weiblichen und der männlichen Form.

## § 10 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt zum 01.01.2015 in Kraft, gleichzeitig tritt die Satzung vom 27. Juni 2005 außer Kraft.

ausgefertigt: Schkölen, den 15.01.2015

**gez. Dr. Darnstädt**  
**Bürgermeister Schkölen**

-Siegel-

Die Satzung des Seniorenbeirates der Stadt Schkölen vom 15. Januar 2015 wurde in der öffentlichen Stadtratssitzung am 18.12.2014 mit der Beschl.-Nr. 14-5/2014 beschlossen und mit Schreiben vom 07.01.2015 der zuständigen Rechtsaufsichtsbehörde im Landratsamt angezeigt. Von dort wurde mit Schreiben vom 12.01.2015 die öffentliche Bekanntmachung gemäß § 21 Abs.3 ThürKO zugelassen.

Verstöße wegen der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die nicht die Ausfertigung und diese Bekanntmachung betreffen, können gegenüber der Stadt Schkölen (Naumburger Str.4, 07619 Schkölen) geltend gemacht werden. Sie sind schriftlich unter Angabe der Gründe geltend zu machen.

Werden solche Verstöße nicht innerhalb einer Frist von einem Jahr nach dieser Bekanntmachung geltend gemacht, sind diese Verstöße unbeachtlich.

Schkölen, den 15.01.2015

**gez. Dr. Darnstädt**  
**Bürgermeister Schkölen**

## 2. Änderung der Hauptsatzung der Stadt Schkölen

Die 2. Änderung der Hauptsatzung der Stadt Schkölen vom 15. Januar 2015 wurde in der öffentlichen Stadtratssitzung am 18.12.2014 mit der Beschl.-Nr. 13-5/2014 beschlossen und mit Schreiben vom 07.01.2015 der zuständigen Rechtsaufsichtsbehörde im Landratsamt angezeigt. Von dort wurde mit Schreiben vom 12.01.2015 die öffentliche Bekanntmachung gemäß § 21 Abs. 3 ThürKO zugelassen.

Verstöße wegen der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die nicht die Ausfertigung und diese Bekanntmachung betreffen, können gegenüber der Stadt Schkölen (Naumburger Str.4, 07619 Schkölen) geltend gemacht werden. Sie sind schriftlich unter Angabe der Gründe geltend zu machen.

Werden solche Verstöße nicht innerhalb einer Frist von einem Jahr nach dieser Bekanntmachung geltend gemacht, sind diese Verstöße unbeachtlich.

Schkölen, den 15.01.2015

**gez. Dr. Darnstädt**  
**Bürgermeister Schkölen**

## Zweite Änderung der Hauptsatzung der Stadt Schkölen

Aufgrund der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung - ThürKO) vom 28.01.2003 (GVBl. S. 41) zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. März 2014 (GVBl. S. 82. ber. S. 154) und der Hauptsatzung der Stadt Schkölen in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. 08.2009 (Amtsblatt Nr. 09/2009) zuletzt geändert durch die Änderungssatzung vom 13.04.2012 (Amtsblatt Nr. 01/2012) hat der Stadtrat der Stadt Schkölen in der Sitzung am 18.12.2014 folgende Zweite Änderung der Hauptsatzung der Stadt Schkölen beschlossen.

### Artikel 1

Die Hauptsatzung der Stadt Schkölen in der Fassung vom 31.08.2009 (Amtsblatt Nr.09/ 2009) zuletzt geändert durch die erst Änderungssatzung vom 13.04.2012 (Amtsblatt Nr. 01/2012) wird wie folgt geändert:

1. Im § 8 Abs.1 wird „hauptamtlich“ gestrichen und dafür „ehrenamtlich“ eingesetzt.

### Artikel 2

Die Änderung der Satzung tritt am 12. Juni 2015 in Kraft.

ausgefertigt: Schkölen, den 15.01.2015

**gez. Dr. Darnstädt**  
**Bürgermeister Schkölen**

**Parkverbot in der Alfred-Kästner-Straße**

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

wir möchten darauf hinweisen, dass in der Alfred-Kästner-Straße in Schkölen eine neue Parkregelung getroffen wurde.

Ab sofort gilt ein Parkverbot auf der gesamten rechten Straßenseite in Fahrtrichtung Poppendorf. Das Parken auf der linken Straßenseite bleibt weiterhin zulässig.

**Amtsgericht Jena**

**Geschäftsnummer: 10 K 70/08**

**Ausfertigung  
Beschluss**

Das im  
**Grundbuch von Schkölen, Blatt 709, Grundbuchamt Jena  
zu je 1/2 Anteil eingetragene Grundeigentum**

**lfd. Nr. 1 Gemarkung Schkölen**

**Flur 1 Flurstück 139/1, Landwirtschaftsfläche, zu 610 qm**

- derzeit Kleintierweide zum Zweck der Tierfutter- und Heugewinnung, bebaubar gern. § 30 BauGB, gelegen am Camburger Weg -

**lfd. Nr. 2 Gemarkung Schkölen**

**Flur 1 Flurstück 139/2, Gebäude- und Freifläche, zu 500 qm**

- ebenfalls unbebautes Grundstück, derzeit als Wiese genutzt, bebaubar gern. § 30 BauGB, gelegen am Camburger Weg - Gesamtwert beider Grundstücke: 23.900,00 EUR.

soll am

**Dienstag, 31.03.2015, 14:00 Uhr  
Saal 3 im Gerichtsgebäude Justizzentrum Jena, Amtsgericht, Rathenaustraße 13**

durch Zwangsvollstreckung versteigert werden.

**Der gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzte Verkehrswert beträgt:**

<b>Blatt 709</b>	<b>lfd. Nr. 1</b>	<b>12.700 EUR</b>
<b>Blatt 709</b>	<b>lfd. Nr. 2</b>	<b>11.200 EUR</b>

Der Gesamtwert beider Grundstücke beträgt 23.900,00 EUR.

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Es ist zweckmäßig, spätestens zwei Wochen vor dem Termin eine Berechnung der Ansprüche - getrennt nach Hauptbetrag, Zinsen und Kosten - einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen.

Der Berechtigte kann dies auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle erklären.

In einem früheren Termin ist der Zuschlag bereits nach § 85a ZVG versagt worden.

Jena, den 07.01.2015

**Huschka  
Rechtspflegerin**

Ausgefertigt:  
07745 Jena, 07.01.2015  
**Luettig, Justizhauptsekretärin  
Urkuftsbeamtin der Geschäftsstelle**

- Siegel -

**Ende des amtlichen Teiles**

**Mitteilungen und Verschiedenes****Gemeinde Crossen an der Elster****Liebe Crossener Bürgerinnen und Bürger,**

meinen Bericht möchte ich auch in dieser Ausgabe mit guten Nachrichten beginnen.

Ich freue mich sehr, an dieser Stelle darüber informieren zu können, dass die Spendenaktion zugunsten unserer neuen Rutsche für unseren Spielplatz „Piratennest“ seit einigen Tagen abgeschlossen ist. Ich gehe davon aus, dass diese bereits in wenigen Wochen von unseren kleinsten Bürgerinnen und Bürgern eingeweiht werden kann. An dieser Stelle schon einmal ein großes und herzliches Dankeschön an alle Spender. Es war für alle eine Herzensangelegenheit, den Spielplatz zu erweitern, um diesen für die Kinder noch attraktiver zu gestalten. Ich bin sehr froh und stolz, dass dieses Vorhaben so viele Unterstützer gefunden hat.

Einen weiteren Schwerpunkt der Arbeit in den letzten Wochen bildet die weitere Entwicklung unserer Kindertagesstätte. Erstmals tagten am Donnerstag, dem 22.01.2015 die Gemeinderäte von Crossen und Hartmannsdorf gemeinsam, um über die Zukunft des Zweckverbandes zu diskutieren. Im Ergebnis einigte man sich auf die Bildung einer Arbeitsgruppe, in der Gemein-

deräte aus Crossen und Hartmannsdorf, je eine Kindergarten-erzieherin, ein Mitglied des Elternbeirates sowie Vertreter aus Heideland und ein Vertreter der VG mitarbeiten sollen.

Problematisch gestaltet sich derzeit die Seniorenarbeit in unserer Gemeinde. Leider hat Frau Schneider ihre Arbeit als Seniorenbetreuerin aus persönlichen Gründen aufgegeben. Ich möchte mich hiermit bei Frau Schneider für ihr hohes Engagement und ihre Aktivitäten bei der Betreuung unserer Senioren bedanken.

Leider ist die Stelle derzeit noch vakant. Wer also Interesse hat, kann sich jederzeit bei mir oder in der Verwaltung melden, um genauere Informationen zu dem Beschäftigungsverhältnis zu erhalten.

Im Zuge dieser Umstrukturierungen in der Seniorenarbeit hat sich erneut gezeigt, dass ein Seniorenbeirat unerlässlich ist. In vielen Belangen hätte ich gern mit den Beteiligten Rücksprache gehalten, um ihre Interessen optimal in Entscheidungsprozesse einfließen zu lassen. Daher möchte ich erneut alle interessierten Seniorinnen und Senioren bitten, sich für ein solches Gremium zu engagieren.

Auch in diesem Jahr wollen wir am Ostersamstag, dem 04. April 2015 mit unserem traditionellen Osterfeuer auf dem Sportplatz den Winter austreiben. Es wird wieder jede Menge für Groß und Klein geboten.

Also den Termin schon mal vormerken!

**Ihr Bürgermeister**  
**Uwe Berndt**

## Verkehrskontrollen in Crossen Flemmingstraße

Durch zahlreiche Bürger wurde der Verkehrszustand im verkehrsberuhigten Bereich in der Flemmingstraße kritisiert. Dieses Anliegen trug der Bürgermeister von Crossen, Unterzeichner mit.

Dem Ansinnen wurde nachgegangen und es konnte festgestellt werden, dass dem so ist. Zur Kenntnis, was in einem verkehrsberuhigten Bereich zu beachten ist, hier in Kurzform;

1. absolute Rücksichtnahme gegenüber Kindern
2. Parken in gekennzeichneten Flächen
3. Fahren mit Schrittgeschwindigkeit
4. der Ausfahrende aus einem verkehrsberuhigten Bereich ist immer wartepflichtig gegenüber den anderen Verkehr  
- hier gilt nicht Rechts vor Links!!!

Die Polizei setzt Recht und Gesetz durch angemessenes Auftreten durch. Wirtschaftliche Interessen spielen hier ebenso keine Rolle genauso wie die Bequemlichkeit.

Leider musste festgestellt werden, dass einige Bürger sehr uneinsichtig waren und dies in unqualifizierten Äußerungen kundtaten. Die Polizei ist kein Freiwild für Bürger die ihre Erziehung vergessen haben.

**Torsten Hering**  
**Kontaktbereichsdienst**  
**der VG HES**

## Fördermittel an Vereine

Wir weisen darauf hin, dass die ausgereichten Fördermittel an die Vereine bis 28. Februar 2015 abzurechnen sind. Bitte vereinbaren Sie einen persönlichen Termin bei Frau Kertscher.

Weiterhin besteht auch in diesem Jahr die Möglichkeit bis zum 1. März Fördermittel für Vereine und Interessengemeinschaften zu beantragen.

## Gemeinde Hartmannsdorf

### Druckfehler

Liebe Leser,

in der Januarausgabe des Amtsblattes sind die Namen von drei Sponsoren, die für die Seniorenweihnachtsfeier gespendet haben, falsch geschrieben worden!



Hierzu die Berichtigung:

### Das Jahr 2014 der Hartmannsdorfer Senioren

Unser aller Dank gilt aber den großzügigen Sponsoren, die schon viele Jahre zum guten Gelingen unserer Zusammenkünfte beitragen!

**Uwe Bretschneider**  
**Ralf Prieger**  
**Steffes**

**Meisterfachbetrieb**  
**Mühle**  
**Back- und Buffetservice**

Wir bitten **vielmals** um Entschuldigung!

## Gemeinde Heide-land

### Ortsteil Buchheim

1190 - 2015

### 825 Jahre urkundliche Ersterwähnung BUCHHEIM

#### An alle Einwohner, Freunde des Ortes und Gäste!

Vom 29. bis 31. Mai 2015 findet in Buchheim anlässlich des 825jährigen Ortsjubiläums ein Festwochenende statt.

Die Buchheimer Einwohner haben sich eine Menge einfallen lassen und eigens ein Festkomitee gegründet, in dem Vertreter aller Gruppen und Vereine das Fest gemeinsam vorbereiten.

Gestartet wird Freitagabend mit einem Fackelumzug und anschließendem Lagerfeuer. Höhepunkt wird am Sonnabend das Marktgeschehen sein, denn der Überlieferung nach waren in früheren Zeiten die Jahrmärkte in Buchheim weit über die Orts- grenzen hinaus bekannt.

Alle großen und kleinen Besucher erwartet ein tolles Rahmenprogramm. Am Abend wird zur öffentlichen Tanzveranstaltung eingeladen. Zum Ausklang findet am Sonntag Vormittag nach dem Festgottesdienst ein großer traditioneller Frühschoppen mit Livemusik statt.

Sie sind herzlich eingeladen!

Mit freundlichen Grüßen

**Heiko Pabst**  
**Ortsteilbürgermeister Buchheim**

#### In eigener Sache:

*Für die bildliche Ausgestaltung der Ortschronik werden weiterhin noch Fotos bzw. alte Dokumente gesucht. Wichtig sind dazu Hinweise, wann die Aufnahmen entstanden sind bzw. welche Gebäude oder Personen darauf zu sehen sind.*

*Diese können zum kurzfristigen Einscannen abgegeben werden bei: Rico Schober, Heidi Pabst, Sarina Böttcher, Sandra Stöhr.*

## Ortsteil Lindau / Rudelsdorf

### Das 7. Weihnachtsbaumwerfen ist Geschichte

Bereits zum 7. Mal fand nun schon das Weihnachtsbaumwerfen in Lindau statt.

Angedacht, um gerade in den Wintertagen bei Schnee und Kälte mal wieder zusammenzukommen und gemeinsam Spaß zu haben, hat das Weihnachtsbaumwerfen uns um eine neue Erfahrung reicher gemacht.

Wahrscheinlich lag es am Wetter, dass diesmal weniger Teilnehmer zu uns kamen. Wer wirft denn gern bei Sonnenschein (trotz Regen am Vormittag) und frühlingshaften Temperaturen (solange die Sonne schien), den Weihnachtsbaum. Wir freuten uns aber trotzdem, dass mehr als 40 Gäste zu uns nach Lindau gekommen sind.

Mit 44 Teilnehmern wurde zwar kein Rekord erreicht, aber die Leistungen und den Spaß waren trotzdem rekordverdächtig.

Obwohl jeder sagte, dass er doch nur zum Gaudi wirft, entwickelte sich schnell in allen Wertungsklassen ein spannender Wettkampf.

Und da Wertungsrichter Georg Löber zur Kur weilte, musste Ulli Rosenkranz wieder dieses so verantwortungsvolle und kritisch beäugte Amt wahrnehmen.

Am Ende konnten sich folgende Teilnehmer über Preise freuen:

**Kindergartenkinder:**

1. Arne Buss
2. Jonathan Kranich
3. Helene Guth

**Kinder 1. bis 4. Klasse:**

1. Clemens Zeise
2. Hannes Ottenschläger
3. Lisa Kranich
4. Annelie Hühn

**Kinder 5. bis 8. Klasse****Mädchen:**

1. Maria Schubert

**Kinder 5. bis 8. Klasse****Jungen:**

1. Maxi Schubert
2. Paul Penker
3. Fabian Appel
4. Jonas Hahn

Wir möchten uns auf diesem Weg nochmals recht herzlich bei allen Anwesenden für den gelungenen Nachmittag bedanken. Dank auch an Herrn Stiel und Dieter Urban, die uns von Anfang an begleiten.

Gleichzeitig geht auch unser Dank an

- Garten- und Landschaftsbau Ulli Rosenkranz,
- Agrargenossenschaft Königshofen,
- sowie die vielen Bürger, welche Preise sowie Geldspenden zur Verfügung gestellt haben, damit wir auch im nächsten Jahr zum 8. Weihnachtsbaumwerfen Anfang des Jahres einladen können.

Freut Euch auf ein schönes Jahr 2015. Der Anfang ist gemacht.

**Das Org. Team****Gemeinde Rauda****Neues von den Raudaer Senioren ...**

Auch im Jahr 2015 steht Petrus auf der Seite der Raudaer Senioren, denn nach all den trübsinnigen Tagen schien zum Treffen im Gemeindehaus die Sonne. Die Sonne im Herzen hatten alle mitgebracht, und die Freude war groß, dass Frau Mahler, Frau Göbel und auch Frau Fiebig wieder gesund sind.

Und an unsere Kranken gingen die besten Genesungswünsche.

So konnten wir optimistisch auf das neue Jahr anstoßen. Den Sekt hatte Frau Schreiber mitgebracht.

Es ist schon eine Tradition, dass unser Geburtstagskind Frau Beer für alle zum Kaffee köstliche Buttercrem-Rolle spendiert.

Auch in diesem Jahr, anlässlich ihres 86. Geburtstages, war dies so. Tochter Edda hat wieder einmal Maßstäbe gesetzt. Für den Schmuck der Kaffeetafel sorgte Herr Christian Tröber; Frau Jusciak und Frau Kornmann hatten wunderschöne Blüten gebastelt und Frau Germar lieferte den Frühling dazu.

Nach dem üppigen Kaffeetrinken begrüßten wir Diätassistentin Michaela Frühauf. Sie merkte, dass die Raudaer Senioren nicht besonders auf Diäten erpicht sind, und erzählte uns, wie man

aus Gewürzen und Kräutern wirksame Tees zubereiten kann, die so manche „chemische Keule“ ersetzen.

Unser Bürgermeister Herr Dietrich wünschte den Senioren ein gutes Jahr 2015 und informierte über die nicht so rosige Finanzlage der Gemeinde.

Ein weiterer sehr interessanter Gast war Herr Greibisch, der gern an der Raudaer Ortschronik arbeiten möchte. Die Senioren sind sehr an der Chronik interessiert und sicherten Herrn Greibisch Unterstützung zu.

Ein weiteres Januar-Geburtstagskind war unser Gemeindegärtner, der immer für uns Senioren da ist.

Als oberster „Jungpionier“ bringt er das Altpapier, welches die Raudaer und Kursdorfer, aber auch selbst Senioren aus Eisenberg und Gera abgeben, zur Sammelstelle. Das Geld fließt in die Seniorenkasse. Vielen Dank!

Frau Frühauf hat nicht nur einen interessanten Vortrag gehalten - sie hat auch das Abendessen vorbereitet, welches von 2 Frührentnern spendiert wurde.

Es gab eine sehr schmackhafte Gemüsesuppe mit frischen Champions, 3 selbstgebackene Brotsorten sowie 5 verschiedene Brotaufstriche.

Unsere fleißigen Helfer Carla, Brigitte und Gertraud hatten alle Hände voll zu tun. Sie meisterten wieder alles mit Ruhe und großer Freundlichkeit.

Danke sagen wir an Frau Berndt, die die schönen Geburtstagskarten gestaltet hat, an Frau Mahler, die dafür sorgte, dass wir auch künftig immer satt werden und an alle lieben Freunde.

Im Februar treffen wir uns dann unter dem Motto „Radau-Helau“ zum Fasching. Wir freuen uns über viele Senioren.

Am 03.03. ab 14.00 Uhr laden wir zum Keramikzirkel mit Familie Steinbach ein. Kreative Gäste sind gern gesehen.

**Die Betreuer****Stadt Schkölen****Das sollten Sie lesen....****Liebe Einwohner,**

nun ist es doch noch richtiger oder fast richtiger Winter geworden. Gut, zum Skifahren reicht es bei uns im Flachland nicht, aber in den Bergen hört man doch sehr viel Gutes über die Möglichkeiten, Schnee und Eis zu genießen. Es gibt schon tolle Ideen, die sich Leute einfallen lassen, um andere zu bespaßen und um selbst Geld zu verdienen. Irre, die Bobbahn runter zu rasen oder sich einmal im Biathlon zu probieren. Alles für Hobbysportler und auch nicht ganz so preiswert zu haben. Dass mit der Bobbahn in Oberhof haben wir schon gemacht, ein Riesenspaß, und der Adrenalinspiegel schnell dabei schon gewaltig in die Höhe. Super finde ich auch die Möglichkeiten, mit einem Husky-Gespann durch die Winterlandschaft zu düsen. Aber wie gesagt, es bedarf unternehmerischer Ideen und es hat auch seinen Preis.

Für uns gilt es gegenwärtig in andere Richtungen zu denken. Aber auch da würde vorrangig unternehmerisches Denken gefragt sein. Zum einen hatte ich bei unserem Neujahrsempfang die fehlenden Übernachtungsmöglichkeiten vor allem in Schkölen angesprochen. Wenn wir um potentielle Gäste werben, dann steht oft auch die Frage, wo es einen Schlafplatz gibt. Vielleicht hat jemand von Ihnen schon in Richtung Zimmervermietung gedacht und braucht dazu nur noch einen Anstoß. Trauen Sie sich doch einfach oder reden Sie mit mir über Ihre Ideen. Ich glaube schon, dass ich Ihnen zustimmende Argumente liefern kann. Zum anderen benötigen wir kurzfristig einen neuen Betreiber für



den Einkaufsmarkt in Schkölen. Das letztere macht mir persönlich große Sorgen. Sicher, der Markt gehört Herrn Nettelstroth, der sich persönlich sehr um einen neuen Betreiber bemüht und vor allem auch ein neues, modernes Outfit für den Markt anstrebt. Aber hier sind auch wir als Kommune gefordert, diesen Einkaufsmarkt in der Stadt zu erhalten. Ein Markt für Schkölen ist einfach eine Notwendigkeit, auch wenn viele den Discounter in Eisenberg, Hermsdorf oder Naumburg viel spannender finden. Also, gesucht wird in erster Linie ein Bürger oder eine Bürgerin als Betreiber des Marktes. Wenn Sie Interesse haben, vereinbaren Sie doch einfach einen Termin mit Herrn Nettelstroth (über Fa. NESTRO) oder mit mir und stellen Sie Ihre Fragen. Ich bin sicher, wir finden die richtigen Antworten.

Die Bauarbeiten in der Stadt nehmen so langsam wieder Fahrt auf. Deutlich zu spüren bekommen das gegenwärtig die Anwohner in der Borngasse und im Bereich Scheunen-/Marktstraße. Dort werden Schmutzwasserkanäle und Wasserleitungen neu verlegt. Vor den Bauarbeitern kann ich nur meinen Hut ziehen. Die haben bisher bei allen Witterungsbedingungen ihre Arbeiten fortgesetzt. Als nächstes folgt dann der Abschnitt Friedrichstraße bis zum Hochpunkt, bevor dann die Innenstadt wieder aufgeschichtet wird. Sie sehen, es bleibt spannend in Schkölen.

An der Stelle in der Mönchsbachstraße, wo noch im vergangenen Jahr die beiden Ruinen standen, kann man schon erahnen, wie es einmal aussehen wird. Auf den Kies kommen noch etwa 20 cm Mutterboden, und es werden 3 Bäume und etliche Sträucher auf der Fläche gepflanzt, so dass eine grüne Insel entsteht. Die Anwohner werden es genießen.

Im letzten Amtsblatt hatte ich Ihnen über Reparaturarbeiten an der Kreisstraße in Graitschen berichtet, die uns so nicht befriedigt hatten. Inzwischen hat es die Beratung mit kreislichen Entscheidungsträgern vor Ort gegeben. Um genau zu entscheiden, was zu tun ist, werden kurzfristig Suchschachtungen an der Straße durchgeführt. Erst danach gibt es endgültige Festlegungen, wie weiter verfahren wird. Unser Ziel ist es, bis zur 975-Jahrfeier im Juli eine sanierte Straße vorzufinden. Im heutigen Amtsblatt finden Sie sicher auch eine Einladung zum Geschichtsabend „Unser Schkeelner Riddorgud“. Vorab schon meinen herzlichen Dank an den Burgverein, der diesen hochinteressanten Abend organisiert. Ich kann nur ahnen, was an dem Abend alles passieren wird, aber ich ahne, der Saal platzt aus allen Nähten. Aber selbst das wird spannend werden. Ich würde mich freuen, wenn wir uns dann am 20. Februar auf dem Saal des Ratskellers sehen würden.

In diesem Sinne bleiben oder werden Sie gesund.

Ihr Bürgermeister  
Dr. Matthias Darnstädt

## Entsorgungstermine im Februar/März 2015 für Schkölen und Orte

**Die gelben Tonnen werden abgeholt in Graitschen/H.**  
Am Dienstag, den 17.02., 03.03., 17.03. und am 31.03.2015

**In Rockau und Wetzdorf**  
Am Freitag, den 20.02., 06.03. und am 20.03.2015

**in allen anderen Orten**  
am Montag, den 16.02., 02.03., 16.03. und am 30.03.2015

**Die Hausmülltonnen werden abgefahren in allen Orten**  
am Montag, den 16.02., 02.03., 16.03. und am 30.03.2015

**Die blauen Tonnen stellen Sie bitte bereit in Graitschen/H.**  
am Dienstag, den 24.02., 10.03. und am 24.03.2015

**in Rockau und Wetzdorf**  
am Freitag, den 13.02., 27.02., 13.03. und am 27.03.2015

**in allen anderen Orten**  
am Montag, den 23.02., 09.03. und am 23.03.2015

## Gemeinde Silbitz

### Verkauf der Chronik

Ab sofort können zur Bürgermeistersprechstunde die Chroniken von Silbitz und Seifartsdorf für 20,- EUR käuflich erworben werden.

## Gemeinde Walpernhain

### Walpernhainer Veranstaltungen 2015

07.03.2015	Fasching
02.04.2015	Kinderschatzsuche
24.05.2015	Pfingst-Ständchen Blasen
04.07.2015	Kinderfest
29.08.2015	Kinder & Dorfsportfest für Jung & Alt
19.09.2015	Chronistenwanderung
17.10.2015	5. Oktoberfest
21.11.2015	Nachtwanderung
05.12.2015	Weihnachtsmarkt
31.12.2015	Silvester

Es laden ein: Gemeinde Walpernhain,  
Walpernhainer Dorf- & Freizeitverein e.V.  
Schalmeienkapelle Walpernhain e.V.

## Vereine und Verbände

### Feuerwehrverein Crossen a. d. Elster e. V.

#### Einladung zur Jahreshauptversammlung 2015

Sehr geehrte Vereinsmitglieder,

hiermit möchte ich euch recht herzlich zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung des Feuerwehrvereines Crossen e. V.

am **Samstag, dem 28.02.2015 um 18:30 Uhr**

in das Gerätehaus der FF Crossen/Elstertal einladen.

#### Vorläufige Tagesordnung

1. Eröffnung
2. Totenehrung
3. Begrüßung durch den Vereinsvorsitzenden
4. Rechenschaftsbericht 2014 des Vereinsvorsitzenden
5. Jahreshaushaltsrechnung durch den Kassenwart
6. Prüfbericht der Kassenprüfer
7. Genehmigung der Jahresrechnung 2014, Entlastung des Vorstandes
8. Diskussion und Grußworte
9. Auszeichnungen und Ehrungen

Nach Abschluss der Versammlung findet ein gemeinschaftliches Abendessen statt.

Silvio Mahl  
Vereinsvorsitzender Feuerwehrverein Crossen e. V.

## Dankeschön

Der Feuerwehrverein bedankt sich ganz herzlich bei

Zahnarztpraxis Vespermann  
 Computertechnik Matz  
 Hubertus Löwe - Immobilien, Baufinanzierung, Versicherungen  
 Asia-Shop - Ha Phoung  
 Frau Schumann - Elstertal-Apotheke  
 Zahnarztpraxis - Angela Bock

für die Spende zur Anschaffung eines Kühlschranks für den Verein.

## Große und auch kleine Musikanten aufgepasst!

Wenn ihr euch gern mal öffentlich präsentieren möchtet, dann habt ihr **am 27.03.2015** die Gelegenheit dazu. Der Heimatverein in Hartmannsdorf veranstaltet die zweite „Lange Nacht der Hausmusik“ im Dorfgemeinschaftshaus in Hartmannsdorf.



Anmeldungen für Mutige, Anfragen Motivationsbedürftiger und Informationen für sonstig Interessierte über bzw. an Fam. Lauterbach Tel.: **036693 23898**

## Jagdgenossenschaft Lindau/ Rudelsdorf

### Einladung

Hiermit laden wir alle Besitzer bejagbarer Flächen in den Gemarkungen Lindau und Rudelsdorf zur **Jahreshauptversammlung** der Jagdgenossenschaft Lindau/ Rudelsdorf ein. Diese findet

**am Donnerstag, dem 26. Februar 2015 ab 19.00 Uhr im Feuerwehrvereinshaus Lindau**

statt.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Geschäftsbericht des Vorstandes über die Arbeit im Jahr 2014
3. Kassenbericht
4. Bericht des Jagdpächters
5. Diskussion zu den Berichten
6. Beschluss zur Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2014
7. Beschluss über die Pachtauszahlung
8. Schlusswort

In der Hoffnung auf rege Teilnahme verbleibe ich mit freundlichen Grüßen

**D. Herbst**  
 Vorsitzender

## Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung Königshofen

Hiermit werden alle Eigentümer von bejagbaren Flächen in der Gemarkung Königshofen

**am Donnerstag, dem 26.02.2015 um 19.00 Uhr in die Gaststätte „Norddeutscher Hof“ in Königshofen**

eingeladen.

#### Tagesordnung

- Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

- Bericht des Vorstandes
- Beschlussfassung über die Zuschlagserteilung der Verpachtung

### Der Vorstand

## Einladung

### Zur Jagdgenossenschaftsversammlung Walpernhain

Hiermit werden alle Eigentümer von bejagbaren Grundflächen in der Gemarkung Walpernhain zur Jagdgenossenschaftsversammlung Walpernhain für

**Dienstag, den 24. Februar 2015, um 18.30 Uhr,**

in die Gaststätte Walpernhain

eingeladen.

#### Tagesordnung:

- TOP 1:** Eröffnung der Sitzung; Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- TOP 2:** Bericht Kassenführer und Rechnungsprüfer
- TOP 3:** Bericht Vorsteher
- TOP 4:** Entlastung Kassenführer, Vorsteher und Vorstand für 2014
- TOP 5:** Wahl des Jagdvorstandes
- TOP 6:** Wahl der Rechnungsprüfung
- TOP 7:** Diskussion
- TOP 8:** Beschluss über Verwendung des Reinertrages 2014
- TOP 9:** Verschiedenes

Im Anschluss zeigt Gerhard Fischer aus Crossen einen Tierfilm aus der Gemarkung Walpernhain (Beginn 20.00 Uhr).

**gez. Hanf**  
 Vorsitzender

## Die Schützen Gilde zu Schkölen informiert:

### 7. offene Thüringer Meisterschaft

Es ist zur guten Tradition geworden, dass die Schützen Gilde zu Schkölen im Vorfeld zur Landesmeisterschaft des BDS LV Thüringen zum Wettbewerb Kurzwaffe eine Veranstaltung als Training unter Wettkampfbedingungen oder für Einsteiger organisiert. Für den Wettbewerb am 6. bis 8. Februar haben sich 25 Schützen angemeldet und starten in 74 Disziplinen und Klassen. Lokalmatador Thomas Wiezorek kann leider nicht teilnehmen, er befindet sich auf einer Geschäftsreise in den USA. Das ist für den Veranstalter schade, bringt aber für die Schützen in der Schützenklasse bedeutende Siegerchancen.

Geschossen wird mit Kurzwaffe aller Kaliber beidhändig frei stehend.

Das Wettbewerbsprogramm umfasst 20 Schuss Präzision, 10 Schuss Intervall und je 5 Schuss in 20 und 10 Sekunden. Gewertet werden das Schießen als Präzision und die Gesamtreffer als Kombination.

Allen Teilnehmern Gut Schuss!

### Kreismeisterschaft des TSB - KSA Kurzwaffe KK

Am 21. Februar ist die Gilde Ausrichter der Kreismeisterschaft KK-KW 30+30 für Pistole und Revolver. In dieser Disziplin wird einhändig frei stehend geschossen. Für diesen Wettbewerb haben sich bereits 6 Schköleener Schützen eingetragen und wollen, das ist vom Leistungspotenzial auch möglich, beste Ergebnisse erreichen. Gesehen von den Trainingsergebnissen müssten auch mehrere Kreismeistertitel drin sein!

## Vorstand bereitet Wahl vor

Am 24. April 2015 wird in der Gilde ein neuer Vorstand gewählt. Bereits jetzt wird intensiv an der Vorbereitung der Wahlversammlung gearbeitet. Die 30 Mitglieder haben den 1. und 2. Vorsitzenden, den Schatzmeister, Sportleiter und Schriftführer zu wählen. Weiter werden 2 Revisoren gewählt.

## Weitere Veranstaltungen

- |                |                                  |
|----------------|----------------------------------|
| - 14. März     | KM KSA ZF Pistole - Revolver     |
| - 21. März     | Frühlingspokal KK LW und KW      |
| - 11. April    | Osterpokal KK / G LW und KW      |
| - 09. Mai      | Mannkönigschießen                |
| - 29./ 31. Mai | Vogelschießen und Böllerschießen |
| - 13. Juni     | KM KSA Wurfscheibe               |
| - 09. Mai      | Mannkönig                        |

## Öffnungszeiten der Schießanlage

Mittwoch und Freitag	16.30 bis 19.00 Uhr
Samstag und Sonntag	10.00 bis 12.00 Uhr

Kontakt: 036694 - 22275  
www.schützen-gilde-schkölen.de

## Kindertagesstätten

### Anmeldung

#### Kita Elstertalpatzen oder Kita Heideknirpse

Liebe Eltern,



wenn Sie den Wunsch haben, dass Ihr Kind eine unserer Kindereinrichtungen besuchen soll, bitten wir Sie, eine Anmeldung frühstmöglich in der Kindereinrichtung oder Verwaltungsgemeinschaft abzugeben.

Damit können wir gewährleisten, dass Ihr Kind zum Wunschtermin aufgenommen werden kann und wir das pädagogische Personal rechtzeitig planen können.

Entsprechende Anträge können auf der Internetseite [www.heide-elstertal.de](http://www.heide-elstertal.de) aufgerufen und ausgedruckt werden.

### Die Mäuse von Nazareth

Ja solche Mäuse kamen tatsächlich zu Besuch in die Schköleler Kirche zum Adventsgottesdienst mit Krippenspiel des Evangelischen Kindergartens „Villa Kunterbunt“ Schkölen.

Diese quirligen Zeitzeugen erzählten von ihren Erlebnissen, als ein Engel Maria die große Freude verkündete und all ihren Versuchen, es allen anderen Menschen mitzuteilen. Die ganze Geschichte wurde als Kindermusical „Die Mäuse von Nazareth“ dargestellt und von den Kindern fleißig geprobt und vorbereitet. Da gab es viele Lieder und Texte zu lernen sowie Verkleidungen und Requisiten zu finden.

Das Ergebnis war eine peppige und zugleich rührende Aufführung, die so manchen Zuschauer zum Staunen über die Kinder brachte und viel Applaus erntete.



### Terminplan der Kita Heideknirpse 2015

#### Faschingswoche: 16.02. - 18.02.

- |               |  |
|---------------|--|
| 17.02.2015    | Hausfasching (keine Brottaschen)       |
| 16.02.+18.02. | Gruppenindividuell - Aushänge beachten |

#### Osterwoche: 30.04. - 02.04.

- |        |  |
|--------|--|
| 31.03. | Osterspaziergang, Beginn 15.30 Uhr                   |
| 01.04. | für alle Kinder „Osterkörbchen - Suche“ (vormittags) |

Die anderen Tage der Woche werden Gruppenindividuell gestaltet

#### Familihtag: 11.05.

- |  |                       |
|--|-----------------------|
| Alle Knirpse laden zum gemeinsamen Spielen und Erleben ein |                       |
| 15 - 16 Uhr  | Wald + Wiesenknirpse  |
|  | Mini + Wichtelknirpse |

## Veranstaltungen

# 8. SCHKÖLENER KINDER-KLEIDER-BASAR



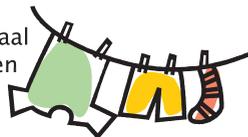
WANN?

7. März 2015, 9 bis 12 Uhr

(Schwangere und Mütter von Kleinkindern bis 3 Monate dürfen bereits ab 8 Uhr stöbern!)

WO?

Im Ratskeller-Saal  
07619 Schkölen



# Eintritt frei

Weitere Informationen gibt es unter:

[Kinderkleiderbasar-schkoelen@web.de](mailto:Kinderkleiderbasar-schkoelen@web.de) oder unter

0173-3548326

036694-20108



Veranstalter: Elternbeirat der KITA „Villa Kunterbunt“  
Schulförderverein Grundschule „Am Stadtpark“ Schkölen



**Schließtag: 15.05.****Maibaum setzen: 26.05.**

Bitte eine Woche zuvor bunte Bänder zum Schmücken mitbringen

**Kindertag: 01.06.**

Vormittags für alle Heideknirpse  
Bitte buntdekorierte Stöcke mitbringen

**Hoffest Etzdorf: 20.06.**

Programm durch die Schulanfänger

**Abschlusswoche:**

Wird am 10.02. festgelegt

**Erntewoche: 14.09. - 18.09.**

Bitte ein Erntekörbchen mitschicken. Einzelheiten durch Aushang.

**Martinstag: 11.11.**

Nähere Informationen folgen zeitnah durch Aushang

**Oma - Opa - Tag: 30.11. + 01.12.**

30.11. Oma und Opa von den Knirpsen - Beginn:  
01.12. Oma und Opa von den Strolchen - Beginn:  
09.12. Elterntreff mit Kinderprogrammen  
16.12. Kinderweihnachtsfeier

**Weihnachtsferien: 23.12.15 - 03.01.16****Vorbereitung Sommerfest**

Ab Mai gibt es in den einzelnen Gruppen individuelle Projekte. Alle Kinder stellen ihre Projekte innerhalb eines Sommerfestes vor.

Die Kinder und Erzieher möchten diesen Höhepunkt gemeinsam mit den Eltern vorbereiten und durchführen. Für umsetzbare Ideen sind wir dankbar.

**Sommerfest:**

08.07. Beginn: 15.30 Uhr

Hierfür brauchen wir die Unterstützung der Eltern.

**Sommeregestaltung**

In den Sommermonaten werden verschiedene Höhepunkte, z.B. Waldtage, Besuch bei Herrn Schlüssler, Tiergarten u.a. Aktionen rechtzeitig durch Aushang bekannt gegeben.

Gruppeninterne Veranstaltungen bzw. bisher noch nicht bekannte Termine werden nach gereicht.

**Jeden letzten Freitag im Monat ist Spielzeug-Tag.**

**Wir gehen weiterhin in die Turnhalle und es wird auch noch getöpft.**

**Hinweis:**

Den variablen Schließtag zur Teamweiterbildung für 2015 geben wir in nächster Zeit bekannt.

**Team der Kita Heideknirpse**

## Kirchliche Nachrichten

### Evangelischer Pfarrbereich Crossen

mit den Gemeinden Etzdorf, Thiemendorf, Crossen, Hartmannsdorf, Rauda, Silbitz, Seifartsdorf und Caaschwitz

**Kontakt:**

Pfarramt Crossen  
An der Pfarre 2  
07613 Heide-land, OT Etzdorf  
036691 - 43 233  
ulrich.katzmann@t-online.de

**Alle Infos auch unter: [www.kirche-heide-land-elstertal.de](http://www.kirche-heide-land-elstertal.de)**

**Gottesdienste****Sonntag, 08.02.2015**

Caaschwitz 09:30 Uhr Gottesdienst  
Seifartsdorf 10:30 Uhr Gottesdienst

**Mittwoch, 11.02.2015**

Seifartsdorf 19:00 Uhr Treff im Pfarrhaus mit Dr. Franzke aus Leipzig

**Samstag, 14.02.2015**

Silbitz 16:00 Uhr Gottesdienst  
Crossen 17:00 Uhr Gottesdienst

**Sonntag, 15.02.2015**

Thiemendorf 09:00 Uhr Gottesdienst  
Etzdorf 10:00 Uhr Gottesdienst

**Samstag, 21.02.2015**

Caaschwitz 16:00 Uhr Gottesdienst  
Seifartsdorf 17:00 Uhr Gottesdienst

**Sonntag, 22.02.2015**

Rauda 09:30 Uhr Gottesdienst  
Hartmannsdorf 10:30 Uhr Gottesdienst

**Samstag, 28.02.2015**

Etzdorf 17:00 Uhr Gottesdienst mit Thiemendorf

**Sonntag, 01.03.2015**

Silbitz 09:30 Uhr Gottesdienst  
Crossen 10:30 Uhr Gottesdienst

**Freitag, 06.03.2015**

Etzdorf 18:00 Uhr Gemeindeabend zum Weltgebetstag

**Sonntag, 15.03.2015**

Silbitz 16:00 Uhr Gottesdienst  
Crossen 17:00 Uhr Gottesdienst

**Sonstige Veranstaltungen****Bibelwoche**

Crossen (Pfarrhaus) vom 09.03. bis 12.03. 2015, jeweils 17:30 Uhr  
Caaschwitz (Kirche) 09.03. und 10.03.2015, jeweils 19:00 Uhr  
Seifartsdorf Pfarrhaus) 11.03. und 12.03.2015, jeweils 19:00 Uhr

**Kinder**

Samstag, 14.02. und 07.03 2015 , 9:30 Uhr bis 12:30 Uhr Kindertreff in Etzdorf  
Dienstag, 03.03. um 15:00 Uhr Eisenberg, Markt 11 Luthersaal Weltgebetstag für Kinder

**Konfirmanden**

7. Klasse: Fr, **13.02.2015**, 16-20 Uhr Konfikurs in Eisenberg (Markt 11)  
8. Klasse: Konfirmandenrüstzeit vom **26.-02. Bis 01.03.2015** in Schönburg

**Erwachsene**Bibelgesprächskreis Etzdorf

jeden Mittwoch 18:30 Uhr im Pfarrhaus Etzdorf

Bibelabend Caaschwitz

Di, **10.02.2015**, 19:00 Uhr in der Kirche

Treff im Pfarrhaus Seifartsdorf

Mi, **11.02.2015**, 19 Uhr, Pfarrhaus Seifartsdorf, mit Dr. Thomas Franzke aus Leipzig

Mi, **03.03.2015**, 19 Uhr, Pfarrhaus Seifartsdorf, mit Pfr.i.R. Ger- not Friedrich aus Gera

**Senioren - Kirchenkaffees**

Hartmannsdorf (Kirche): Di, **10.02.2015** um 14:30 Uhr  
Silbitz bei Scherf (Scheune): Di, **10.02. und 10.03. 2015**, jeweils 14:30 Uhr  
Etzdorf (Gemeinderaum): Mi, **18.02.2015** um 14:30 Uhr

**Musikalische Kreise**Posaunenchor Thiemendorf

Probe jeden Mittwoch, 19:00 Uhr, Feuerwehr Thiemendorf; Kontakt: 036691-25111

Posaunenchor Caaschwitz

Probe jeden Montag, 18:30 Uhr, Kirche Caaschwitz; Kontakt: 036691-45736

Kirchenchor Crossen

Probe ab 9.9. 14-tägig am Dienstag, 20:00 Uhr, Pfarrhaus Crossen; Kontakt: 036693-22321

## Evangelischer Pfarrbereich Schkölen-Osterfeld

mit den Kirchengemeinden Schkölen, Zschorgula, Großgestewitz, Meyhen und dem Kirchspiel Osterfeld (Kirchengemeinden Osterfeld, Löbitz, Goldschau, Haardorf, Waldau, Weickelsdorf und Kleinhelmsdorf)

**Kontakt:**

Evangelisches Pfarramt Schkölen

Markt 7, 07619 Schkölen

Tel: 036694 - 20 513

Fax: 036694 - 37 992

Mail: email@kirche-schkoelen.de

Sprechzeiten:

Herr Gaudigs (v.a. Friedhofsangelegenheiten Schkölen): Mo - Fr 10:00 - 11:30 Uhr

Pfarrer Johannes Alex: nach Vereinbarung

**Infos und Termine auch unter: [www.kirche-schkoelen.de](http://www.kirche-schkoelen.de)**

**Gottesdienste**

*Monatsspruch Februar: Paulus schreibt: Ich schäme mich des Evangeliums nicht: Es ist eine Kraft Gottes, die jeden rettet, der glaubt. (Röm 1,16)*

**Sonntag, 15.02.2015**

Kleinhelmsdorf 09:00 Uhr Gottesdienst (Alex)  
Osterfeld, Lissen 10:30 Uhr Gottesdienst (Alex)  
Schkölen 10:30 Uhr Gottesdienst (Franke) und Kindergottesdienst

**Sonntag, 22.2.2015**

Weickelsdorf 09:00 Uhr Gottesdienst (Alex)  
Waldau 09:00 Uhr Gottesdienst (Golz)  
Schkölen 10:30 Uhr Gottesdienst (Alex) und Kindergottesdienst  
Großgestewitz 10:30 Uhr Gottesdienst (Golz)

**Sonntag, 01.03.2015**

Goldschau 09:00 Uhr Gottesdienst (Alex)  
Löbitz 10:30 Uhr Gottesdienst (Alex)  
Schkölen 10:30 Uhr Gottesdienst (Franke) und Kindergottesdienst

*Die weiteren Termine finden Sie dann im Internet oder im neuen Gemeindebrief.*

**Sonstige Veranstaltungen**Kinder und Jugendliche

**Boxenstopp - der Kindernachmittag** (Gemeindehaus Schkölen, Markt 7): mittwochs 16:00 - 18:00 Uhr

**Christenlehre** (Pfarrhaus Osterfeld, Lissen, Naumburger Straße 1): Freitag, 20.2. / 6.3., jeweils 16:00 - 17:30 Uhr

**Konfirmandenkurs** (Eisenberg, Markt 11): 7. Klasse am Freitag, 13.2.; 8. Klasse: Konfirmandenrüstzeit in Schönburg vom 26.2. - 1.3.

Erwachsene und Senioren

**Frauenhilfe Schkölen** (Gemeinderaum, Markt 7): Dienstag, 10.3., 14:00 Uhr

**Frauenhilfe Osterfeld** (Pfarrhaus Osterfeld, Lissen, Naumburger Straße 1): Donnerstag, 19.2. / 19.3., jeweils 14:00 Uhr

**Die neue Frauenrunde** (Pfarrhaus Zschorgula, Zschorgula 31): Mittwoch, 18.2. / 18.3., jeweils 16:00 Uhr

**Bibeltreff Schkölen** (Gemeindehaus, Markt 7): Dienstag, 17.2. / 3.3. / 17.3., jeweils 20:00 Uhr

Musikalische Kreise

**Gospelchor:** Probe dienstags, 18:00 Uhr im Pfarrhaus Osterfeld; Kontakt über Elvira Mahler (034422 - 61868)

Gemeindebibliothek in der Kirche Haardorf

offen dienstags, 17.2. / 17.3., jeweils 14:00 - 15:00 Uhr; Kontakt: Bärbel Junghans (034422 - 300237)

**Weltgebetstag in Schkölen: Bahamas**

Am Freitag, 13. März 2013 findet um 19:00 Uhr im Gemeindehaus in Schkölen (Markt 7) wieder ein Abend zum Weltgebetstag statt. Thema sind in diesem Jahr die Bahamas. Licht- und Schattenseiten dieses Inselstaates zwischen den USA, Kuba und Haiti werden ansprechend zur Sprache kommen. Frauen, Männer, Kinder und Jugendliche sind dazu herzlich eingeladen.

*Zu allen Gemeindeveranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen!*

## Katholische Pfarrgemeinde Eisenberg

Pfarrkirche am Friedenspark, 07607 Eisenberg

Pfarrhaus Jenaer Str. 12, 07607 Eisenberg

Telefon: 036691/4 21 33 Fax: 036691/8 37 12

e-mail: kath.pfarrei-eisenberg@t-online.de

**Reguläre Gottesdienste**

sonntags 10:30 Uhr

*(Besondere Gottesdienste nur an Ostern und Weihnachten, nach Mitteilung)*

## Sonstiges

### Nächster Redaktionsschluss

Donnerstag, den 05.03.2015

### Nächster Erscheinungstermin

Montag, den 16.03.2015

## Thüringer Tourismusverband Jena-Saale-Holzland e.V. unterstützt Bürgerinitiative „Keine Windräder im Holzlandwald“

Kahla, 20. Januar 2015 - der Tourismusverband Jena-Saale-Holzland e.V. (TTV) wird die, am 09. Januar 2015 in Tautenhain gegründete, Bürgerinitiative „Keine Windräder im Holzlandwald“ und die aktiven Akteure im Sinne einer positiven touristischen Entwicklung der Region und der Zukunftssicherung seiner Mitglieder unterstützen. Der TTV appelliert an alle Entscheidungsträger bei dem geplanten Abschluss eines Gestattungsvertrages, zur Nutzung von Flächen für Windenergieanlagen auf den Waldflächen des ehemaligen Truppenübungsplatz der einstigen Kaserne Tautenhain, den Belangen der Entwicklung des Tourismus besonderes Gewicht zu verleihen sowie die einmaligen Naturpotenziale und Kulturlandschaften als Basis einer aufstrebenden Tourismuswirtschaft im Thüringer Holzland zu erhalten.

Der Tourismus ist vor allem für den ländlichen Raum, wie das Saaleland, von großer Bedeutung. Er ist ein wichtiger Arbeitgeber und trägt maßgeblich zur Wertschöpfung und zur regionalen Entwicklung bei.

Profiteure sind nicht nur die Beherbergungsbetriebe, sondern auch viele andere Unternehmen wie Handwerk, Handel, Gastronomie, Freizeiteinrichtungen usw. Eine verbesserte ländliche Infrastruktur und eine insgesamt gesteigerte Attraktivität der Region Saaleland, speziell dem Thüringer Holzland, kommen auch

der einheimischen Bevölkerung zu Gute und steigern die Lebensqualität. Die potentielle Errichtung von Windenergieanlagen in den angegebenen Flurstücken hat aus Sicht des TTV große Auswirkungen auf das bisher nahezu unberührte, bekannte und geschätzte Landschaftsbild des Saalelandes, einschließlich des Eisenberger Mühlhals, und damit auch wirtschaftliche Folgen auf die, vom Tourismus lebenden Wirtschaftszweige in der Region.

Eine attraktive Natur- und Kulturlandschaft ist das größte Kapital des Saalelandes, welches es zu bewahren gilt. Das Naherholungsgebiet Eisenberger Mühlhals ist für den Tourismus der Urlaubsregion Saaleland ein nicht unerheblicher Wirtschaftsfaktor. Die dort angesiedelten Beherbergungs- und Gastronomiebetriebe leben vom Gästeaufkommen vor Ort. Neben Übernachtungsgästen und Gruppenreisenden sind es aber vor allem auch Tagestouristen, welche in das Mühlhals kommen um sich zu erholen, die unberührte Natur zu genießen, Rad zu fahren, zu Wandern oder eine traditionelle Kremserfahrt durch die Wälder im und um das Mühlhals zu erleben. Innerhalb des Gebietes rund um den ehemaligen Truppenübungsplatz der einstigen Kaserne verlaufen unter anderem vom TTV errichtete, attraktive Wanderwege, welche den Wanderer in das Eisenberger Mühlhals führen sowie zwei Nordic Walking Strecken, welche in Abstimmung mit dem TTV, durch den Sportverein Tautenhain e.V. ausgewiesen wurden. Durch das Mühlhals direkt verlaufen der Fernradweg Thüringer Städtekette (D-Route 4) sowie der Thüringer Mühlenradweg, welche ebenfalls ein hohes Gästeaufkommen mit sich bringen.

Im Rahmen der Erschließung dieses wertvollen Potentials wurde bis Ende des Jahres 2014 zudem ein, von der Stadt Eisenberg beauftragtes, Marketingkonzept erarbeitet, welches die Förderung der touristischen Entwicklung des Eisenberger Mühlhals zum wesentlichen Ziel hat. Die Bewahrung des natürlichen und unberührten Charakters der Landschaft in um das Eisenberger Mühlhals hat für die künftige touristische Entwicklung daher eine besondere Bedeutung.

„Der Tourismusverband ist nicht generell gegen den Ausbau der Windenergie. Es gilt dabei aber, touristisch relevante Landschaftsbilder zu schützen sowie Korridore und Sichtachsen von hoher touristischer Relevanz freizuhalten. Die künftige Windenergie sollte konzentriert an geeigneten Orten, und nicht in sensiblen Landschaften stattfinden.“, so Harald Kramer, Vorstandsvorsitzender des Tourismusverbandes. „Sollte das Hauptargument unserer Saaleland-Urlauber - Ruhe und Erholung in einem heilen Landschaftsbild - durch die Aufstellung von Windenergieanlagen in den zu erwartenden Dimensionen am geplanten Standort wegfallen, wird es aufgrund der schwindenden Attraktivität des Gebietes, einhergehend mit einem potentiellen Rückgang der Gästezahlen, zum Verlust der Existenzgrundlage unserer Mitglieder und letztlich zu einem starken Rückgang der Tourismusentwicklung in unserer gesamten Region kommen.“



### Geplante Kurse und Dozentensuche

Der Beginn des Kurses „Mein Laptop und ich“ (Windows 7 und 8/8.1) in der Kreisvolkshochschule in Hermsdorf, der 5 Veranstaltungen umfasst, ist voraussichtlich für den 9. März 2015 geplant. Es sind keinerlei Vorkenntnisse notwendig.

Des Weiteren gibt es noch freie Plätze für den Auffrischkurs „PC und Internet“, der ab März im Friedrich-Schiller-Gymnasium in Eisenberg stattfinden wird.

Das vollständige Kursangebot ist unter [www.volkshochschule-shk.de](http://www.volkshochschule-shk.de) einsehbar.

Ende Februar erscheint das neue Programm für das Frühjahrssemester.

### Die Kreisvolkshochschule sucht dringend einen Dozenten für einen Finanzbuchhaltungskurs.

Nähere Auskünfte: Tel. 036601 938271, Fax: 036601 85087, E-Mail: [kvhs-shk@t-online.de](mailto:kvhs-shk@t-online.de).

## Nach Redaktionsschluss eingegangen

### Hier meldet sich der Verein Freunde & Förderer des Schlosses Crossen mit folgendem Hinweis:

Zurzeit ist im Grassi Museum, Johannisplatz 5-11 in 04103 Leipzig (ca. 500 m vom Hauptbahnhof) eine Leitwandrausstellung von dem Mobiliar des Schlosses Crossen (Nachlass der Familie Heyking) zu besichtigen.

Dieses Mobiliar wurde von dem berühmten Haus- und Hoftischler des Schlosses Crossen, dem Tischlermeister Hofmann aus Leipzig gefertigt und gilt als künstlerisch äußerst wertvoll.

Der Verein hat am Sonntag, dem 01. März 2015, 10.00 Uhr eine spezielle Führung im Grassi Museum organisiert. Interessierte Bürger von Crossen können gern daran teilnehmen. Bei Bedarf kann ein Fahrdienst nach Leipzig organisiert werden.

Bitte um Rückmeldung an Frau Kertscher, VG Heide-Elstertal-Schkölen unter der Rufnummer 036693 470 25 oder an Herrn Matz unter der Rufnummer 036693 3 55 25.

**Dr. W. Maruschky**  
Vorsitzender



### Impressum

#### Amtsblatt der VG „Heide-Elstertal-Schkölen“

**Herausgeber:** VG „Heide-Elstertal-Schkölen“

Verlag und Druck: Verlag + Druck Linus Wittich KG, In den Folgen 43, 98704 Langwiesene, [info@wittich-langwiesene.de](mailto:info@wittich-langwiesene.de), [www.wittich.de](http://www.wittich.de)  
Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

**Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:**

Herr Bierbrauer, Gemeinschaftsvorsitzender und die Bürgermeister der 6 Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft und der Stadt Schkölen

**Verantwortlich für den Anzeigenteil:** David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

**Verlagsleiter:** Mirko Reise

**Erscheinungsweise:** monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.